Ausgabe 3 / Herbst 2022

NEUFELDER Rundschau

STADTGEMEINDE NEUFELD/L

Zeit, um DANKE zu sagen, gab es im Rahmen einer ganz besonderen Veranstaltung, des NEUFELDER ABENDS. Im feierlichen Ambiente des Kulturzentrums Dr. Fred Sinowatz wurden kürzlich verdiente Neufelderinnen und Neufelder ausgezeichnet – u. a. auch Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr (oben). Sportler, Unternehmer, Kunst- und Kulturschaffende, Vereinsfunktionäre, Menschen, die das „soziale Gen“ in sich tragen, die die Gemeinschaft in unserer Stadtgemeinde fördern u. v. m. wurden von Amtsleiter Rudolf Tschirk vor den Vorhang gebeten, um aus den Händen von Bürgermeister Michael Lampel und Stadtrat Christian Popovits Ehrungen verschiedenster Grade entgegenzunehmen. Ausführliches dazu auf den Seiten 6 + 7 dieser Ausgabe.

I N H A L T

- **Seite 4:** Informationen zur GR- und Bürgermeisterwahl
- **Seite 6:** Feierlicher Neufelder Abend 2022
- **Seite 8:** Hauptstraße wird verkehrssicherer
- **Seite 10:** Steuertipps: Arbeitnehmerveranlagung
- **Seite 11:** Vandalismus ist ein großes Problem
- **Seite 12:** Rathaus Neu vor Eröffnung
- **Seite 12:** Pflegekonzept Windschutzanlagen und Gräben
- **Seite 13:** Ausbau der Kläranlage
- **Seite 14:** VCÖ Mobilitätspreis für Neufeld
- **Seite 14:** Top: Pedibus und Schülerlotsen
- **Seite 15:** Pensionisten in Lunz am See
- **Seite 15:** 45 Jahre Seniorenbund Neufeld
- **Seite 15:** MonA-Net Selbstverteidigungskurs
- **Seite 16:** Bauernmarkt, ORF-Sommerfest & Co.
- **Seite 17:** Rathausinformationen
- **Seite 17:** Heizkostenzuschuss erhöht
- **Seite 18:** VS: Der Schulalltag hat uns wieder ...
- **Seite 19:** Stolze Erstklassler – oder doch nicht?!
- **Seite 19:** MSN: Teambuilding ist ganz wichtig
- **Seite 20:** Musikschule unter neuer Leitung
- **Seite 20:** Demnächst im KUZ Neufeld
- **Seite 21:** Kultur: Reset, Exit oder Turn? Talstation
- **Seite 21:** Hobbykünstler stellen wieder aus
- **Seite 22:** KOBV hat volle Fahrt aufgenommen
- **Seite 23:** Für Menschen mit Behinderungen
- **Seite 24:** Neufeldersee Hotel und Restaurant
- **Seite 24:** Atem- und Kälteworkshop
- **Seite 25:** Polizei: Gemeinsam sicher durch Zivilcourage
- **Seite 26:** AMV kommt wieder in Schwung
- **Seite 27:** SPÖ-Familienfest
- **Seite 28:** Gefragt / gesagt: Wir leben in Neufeld
- **Seite 29:** Aktive ÖVP-Ortsgruppe Neufeld
- **Seite 29:** Tasting des First Pannonian Whisky Clubs
- **Seite 30:** feel again – wieder Wohlfühlen
- **Seite 31:** Statistik Austria: AES - wie lernen Erwachsene?
- **Seite 32:** Zivilschutz Burgenland: Sichere Waldarbeit
- **Seite 33:** Die drei Schach-„Musketiere“
- **Seite 33:** Junger Neufelder bei Leichtathletik-EM
- **Seite 34:** Neue Calisthenics-Anlage eröffnet
- **Seite 35:** Ein erfolgreicher Tennis-Sommer
- **Seite 36:** Meisterehren für junge Reiterinnen
- **Seite 37:** Viel Action auf der Surfhalbinsel
- **Seite 38:** ASV: Viel Arbeit, viel Engagement
- **Seite 39:** Sommer = Triathlon-Hochsaison

I M P R E S S U M

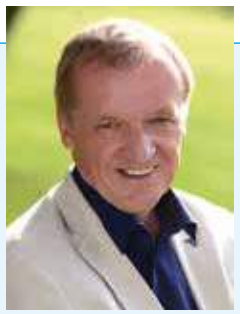
Medieninhaber:
Stadtgemeinde Neufeld an der Leitha
Hauptstraße 55 • A-2491 Neufeld an der Leitha
Telefon 02624 / 523 20 • www.neufeld-leitha.at

Layout & Produktion:
Manfred Murczek
www.schreibmeister.info

Fotos:
Martin Fuchshuber
www.fotoartist.at • zVg

Druck:
LIEBENPRINT / www.liebenprint.at

Liebe Neufelderinnen und Neufelder, liebe Jugend!



In den letzten Monaten konnten einige Projekte fertiggestellt werden, wie z. B. die Calisthenics-Anlage (Outdoor-Fitnesspark), wobei ich überzeugt bin, dass diese Anlage von Jung bis Alt gut genutzt werden wird. Diese Anlage wird im Frühjahr 2023 durch die Freizeitarena – beschilderte Walking-, Lauf- und Wanderwege - ergänzt.

Auch das Gemeindeamt, das ein offenes, bürgernahes, barrierefreies Kommunikationszentrum wurde, konnte nach einem Jahr fertiggestellt werden. Natürlich wurden bei dieser Sanierung sämtliche umweltrelevante Möglichkeiten, wie Luftwärmepumpe statt Gasheizung, Photovoltaikanlage mit Speicherung (Blackout-Vorsorge), um nur einige zu nennen, angewandt. Auch das Neufelder Stadtarchiv, das vom Vereinshaus übersiedelt, kann in Zukunft barrierefrei besucht und genutzt werden.

Etwas länger dauert die Sanierung der Landesstraße (Hauptstraße), wobei hier besonders auch die Tempobremse mit 30 km/h im Bereich Schule und Kindergarten zu erwähnen ist. Ab Oktober soll nun der letzte Bereich – von der Ampelanlage bis zur Leithabrücke – fertiggestellt werden.

Was mich persönlich besonders freut, ist die Einführung des Pedibus. Ehrenamtliche Personen haben sich hier zur Verfügung gestellt, Kinder sicher zur Schule zu bringen. Ein herzliches Dankeschön für dieses Engagement.

Die Einführung des Pedibus ist unter anderem auch aus dem Projekt „Burgenland geht – Neufeld geht“ entstanden. Dieses Projekt, das gemeinsam mit den Städten Eisenstadt und Parndorf in Zusammenarbeit mit Klimabündnis Österreich entwickelt wurde, konnte vor kurzem den VCO-Mobiliätspreis Burgenland gewinnen. Aus diesem Projekt wurden in Neufeld bereits mehrere Aktivitäten (GEH-winnspiel, Ausbildung zu Fußgeherbeauftragten, Bewegungseinheiten etc.) durchgeführt und auch die Erarbeitung des Verkehrskonzeptes für Neufeld in Zusammenarbeit mit der Wiener Universität für Bodenkultur im Herbst dieses Jahres entstand aus diesem Projekt – „Neufeld geht“.

Auch bei den kulturellen Veranstaltungen und den Vereinsveranstaltungen hat sich im Sommer nach der Pandemie vieles getan. Das Highlight der letzten Tage war sicherlich der „Neufelder Abend“, in dessen Rahmen Personen und Mannschaften für ihre besonderen Leistungen im sozialen, wirtschaftlichen oder sportlichen Bereich geehrt wurden. Ein herzliches Dankeschön und vor allem eine ehrliche Gratulation für diese Leistungen.

Abschließend darf ich auf die am 2. Oktober 2022 stattfindenden Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen hinweisen, wobei ich in den letzten Wochen auf einen fairen und sachlichen Wahlkampf hoffe, in dem die Wahrheit zählt und keine Unwahrheiten (wegen Wahlstimmen) verbreitet werden. In dieser Ausgabe finden Sie detaillierte Informationen über die Durchführung dieser Wahlen, wobei ich in diesem Zusammenhang speziell auch auf die Möglichkeit der Stimmabgabe per Briefwahl hinweisen möchte.

Ich lade Sie recht herzlich ein, von Ihrem demokratischen Recht zur Stimmabgabe bei den Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen Gebrauch zu machen, damit unser Neufeld auch in Zukunft liebens- und lebenswert ist und bleibt.

Ihr Bürgermeister

Michael Lampel

Informationen zur Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2022

Mit dem vorgezogenen Wahltag am 23. September 2022 – **dieser hat zum Zeitpunkt des Erscheinens dieser Ausgabe der *Neufelder Rundschau* schon stattgefunden** – und dem eigentlichen Wahltag, dem 2. Oktober 2022, konnten bzw. können alle Wahlberechtigte wieder entscheiden, wer die politische Verantwortung für unsere Stadtgemeinde in den nächsten fünf Jahren tragen darf. Dabei sind es – wie bei Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen im Burgenland gesetzlich vorgesehen – genau genommen zwei Wahlakte, die an einem Tag gesetzt werden.

Zwei Stimmzetteln, ein Kuvert

Der jeweilige Bürgermeisterkandidat und die Zusammensetzung des Gemeinderates werden auf zwei Stimmzetteln, aber mit ein und demselben Wahlkuvert gewählt. Wir haben die offizielle Wahlinformation des Landes Burgenland nachstehend angeführt, damit sich jede/r Wahlberechtigte über die gesetzlichen Vorgaben in Ruhe informieren kann. Gerne informieren aber auch die Bediensteten der Stadtgemeinde Neufeld, sollten Unklarheiten auftreten. Die Neufelder Wählerinnen und Wähler haben ja zuletzt die Wählerverständigungskarten (in einem neuen Erscheinungsbild, dies vor allem aus datenschutzrechtlichen Gründen) und die Musterstimmzettel erhalten. Sie erleichtern der Wahlkommission die Arbeit, wenn Sie die Wählerverständigungskarte zur Abstimmungshandlung ins Wahllokal mitnehmen. Die Wahllokale befinden sich wie gewohnt im Bereich der Mittelschule, die Sprengel sind schon im Eingangsbereich gut beschildert und auch auf der übermittelten Verständigungskarte gut ersichtlich. Für alle, die am Wahltag, dem 2. Oktober 2022, nicht da sind, gab es bereits am 23. September 2022 in der Zeit von 16 – 20 Uhr die Möglichkeit der vorgezogenen Stimmabgabe. An diesem Tag wurde nicht ausgewertet, die Kuverts mit den Stimmzetteln wurden versiegelt und am Wahltag in die Urne dazu gegeben, um dann abends mit allen übrigen Wahlkuverts ausgezählt zu werden.

Wahlkarte bzw. Briefwahl

Natürlich gibt es auch die Möglichkeit der Wahlausübung per Wahlkarte (Briefwahl; man kann aber auch die ausgefüllte, verschlossene und unterfertigte Wahlkarte per Boten am Wahltag ins jeweilige Wahllokal bringen lassen!).

Bitte beachten Sie aber: Schriftliche Anträge zur Wahlkartenausstellung sind nur noch bis 28. September 2022 möglich, mündlich können Wahlkarten noch bis 30. September 2022, 12 Uhr beantragt werden, diese müssten dann entweder bis 14 Uhr im Gemeindeamt abgegeben werden oder eben per Boten zur Wahlhandlung am 2. Oktober 2022 ins Wahllokal gebracht werden.

Wahltage und -zeiten

- Vorgezogener Wahltag, 23. September 2022, 16 – 20 Uhr
- Wahltag, 2. Oktober 2022, 7 – 16 Uhr

In Neufeld kandidieren, wie Sie den Musterstimmzetteln bereits entnehmen konnten, vier Listen und vier Kandidatinnen / Kandidaten für das Amt des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin: SPÖ, ÖVP, FPÖ und GRÜNE (wir haben hier zwecks Gleichbehandlung jeweils die Kurzbezeichnung angeführt, ausgeschriebene Listenbezeichnungen befinden sich auf den Stimmzetteln). Die Kandidaturliste für die Bürgermeisterwahl wird vom amtierenden Bürgermeister Michael Lampel angeführt, des Weiteren befinden sich auf dem Stimmzettel: Mag. Peter Fink, Peter Aschauer und Angelika Mayer.

Wahlinformation des Landes Burgenland

- **Wie üben Sie Ihr Wahlrecht aus?**

1. Auf dem amtlichen Stimmzettel für die Wahl des Gemeinderats, den Sie am 2. Oktober 2022 im Wahl-

ING. ZEILER Metallbau GmbH & Co.KG
FENSTER • TÜREN • TORE • MONTAGE • SERVICE
DR. KARL RENNER-STRASSE 39, 2491 NEUFELD
TEL. 0 26 24 / 52 3 48 • FAX: DW 4
FENSTER TÜREN TORE

lokal bekommen, bringen Sie in dem Kreis, der rechts neben der Partei, die Sie wählen wollen, vorgedruckt ist, ein liegendes Kreuz „X“ an. Auf dem amtlichen Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters, den Sie ebenfalls am 2. Oktober 2022 im Wahllokal bekommen, bringen Sie in dem Kreis, der rechts neben der Person, die Sie wählen wollen, vorgedruckt ist, ein liegendes Kreuz „X“ an. Wenn Sie wollen, ist Ihre Wahlhandlung damit beendet.

2. Sie können auf dem Stimmzettel für die Gemeinderatswahl auch bestimmten Kandidaten der von Ihnen gewählten Partei Vorzugsstimmen geben, indem Sie in dem Kästchen neben dem Kandidaten ein liegendes Kreuz „X“ anbringen. Auf diese Weise bringen Sie zum Ausdruck, dass Sie die Zuweisung eines Gemeinderatsmandates an den von Ihnen bezeichneten Kandidaten besonders wünschen.

Sie können insgesamt drei gültige Vorzugsstimmen vergeben. Zwei davon können Sie einem Kandidaten geben. Sie können zum Beispiel Ihre drei Vorzugsstimmen so vergeben, dass Sie einem Kandidaten der von Ihnen gewählten Partei zwei Vorzugsstimmen (Kreuze in beide Kästchen) und einem zweiten Kandidaten Ihrer Partei eine Vorzugsstimme (ein Kreuz) geben. Oder Sie suchen sich von der gewählten Partei drei Personen aus und geben jedem dieser drei Kandidaten je eine Vorzugsstimme.

➜ ***Landeshauptmann-Stv.in Mag.a Astrid Eisenkopf lädt alle wahlberechtigten Burgenländerinnen und Burgenländer ein, bei der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 2. Oktober 2022 von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen.***

Foto: Bgld. Landesmedienservice

WICHTIG: Die drei Vorzugsstimmen können Sie nur den Kandidaten jener Partei geben, die Sie gewählt haben. Eine Vorzugsstimmenvergabe an Kandidaten einer anderen als der gewählten Partei ist ungültig.

Beispiel: Wenn Sie die Partei A wählen, können Sie Vorzugsstimmen nur Kandidaten der Partei A geben. Wählen Sie die Partei B, können Sie nur Kandidaten der Partei B Vorzugsstimmen geben.

Wenn Ihnen beim Ausfüllen der Stimmzettel ein Fehler unterlaufen ist, versuchen Sie bitte nicht, diesen zu korrigieren, da die Gefahr besteht, dass Ihre Stimme als ungültig gewertet werden muss!

Verlassen Sie in diesem Fall die Wahlzelle, zerreißen Sie vor dem Wahlleiter den fehlerhaften Stimmzettel und nehmen Sie diesen mit. Der Wahlleiter wird Ihnen einen neuen Stimmzettel ausfolgen. ◆

schau rein!
www.
neufeld-leitha.at

BMG
BauManagement GRATH GmbH
Hauptstraße 89–91/1/1
2491 Neufeld/Leitha
TEL/FAX : +43 2624 20501
office@bmgrath.at
www.bmgrath.at
PROJEKTENTWICKLUNG
GENERALPLANER
BAUBETREUUNG
GENERALUNTERNEHMER

Feierlicher Neufelder Abend 2022

Am 2. September 2022 fand im Kulturzentrum Dr. Fred Sinowatz der ***Neufelder Abend*** statt, der seit 2002 meist in Abständen von fünf Jahren veranstaltet wird und die Gelegenheit bietet, Personen, die sich auf den Gebieten Soziales, Kunst, Kultur, Wirtschaft, Sport oder einfach für die Ortsgemeinschaft verdient gemacht haben, auszuzeichnen. Mehr als 200 Gäste waren bei dieser gelungenen Gala anwesend und applaudierten den verdient Ausgezeichneten aus vielen Sparten mehr als eifrig. Als Moderator fungierte Neufelds Amtsleiter Rudolf Tschirk, der es sich nicht nehmen ließ, mit allen Ausgezeichneten einige persönliche Worte über ihre Tätigkeiten und Erfolge zu wechseln, was den Abend sehr kurzweilig werden ließ.

Bürgermeister Michael Lampel, der gemeinsam mit Kulturstadtrat Christian Popovits die Ehrungen vornahm, war sichtlich stolz auf die Vielfalt der aufgezeigten Leistungen, vor allem jedoch glücklich über die Möglichkeit, dafür in gebührendem Rahmen Danke sagen zu können.

In seiner kurzen Festansprache betonte Lampel: „Uns ist es ein großes Anliegen, diejenigen Personen vor den Vorhang zu bitten, die aus Neufeld das machen, was es ist – ein lebens- und liebenswerter Ort. Ein Ort, in dem es einen Zusammenhalt gibt, in dem es viele Personen und Persönlichkeiten gibt, die die anderen nicht im sprichwörtlichen Regen stehen lassen. Das macht den Ort, das macht Neufeld aus. Ich freue mich daher, heute wirklich sehr viele Damen und Herren hier nach vorne bitten zu dürfen, die Großartiges geleistet haben, sei es in einem sportlichen Wettkampf, mit interessanten und wichtigen kulturellen Initiativen, mit Akzenten in der Wirtschaft, im Vereinsleben oder aber auch, indem sie anderen Personen, die es nicht so gut haben und die Hilfe benötigen, die Hand entgegenstrecken und dabei unterstützen, gut und sicher durchs Leben zu gehen.“

Ausgezeichnete Persönlichkeiten

Folgende Personen und Mannschaften erhielten Dankesplaketten und Urkunden für ihre Leistungen auf verschiedensten Gebieten des Sports, der Kultur, bzw. der Pflege der Ortsgemeinschaft:

Niklas und Catherina Strohmayer Dangl (Leichtathletik); Alexander Krakow, Nikolaus Wallinger, Moritz Weixler (Schach); Luca Kögl, Niklas Öhlerer, Sebastian und Stanislaus Steiner, Christoph Szentkiralyi (Ringen);

➜ *Verliehen die Auszeichnungen und führten durch den feierlichen Neufelder Abend: Christian Popovits, Rudolf Tschirk, Michael Lampel (v. l.)*

➜ *Ausgezeichnet: Mag.ª Irmgard Schweifer (oben) und Mag.ª Christina Winkler (unten)*

Franz Budschedl (Rad); Anna Leitner (Handball), Anna und Clara Praunseis, Mara Timothe Bauer, Lea Stoll, Katharina Tschirk (Reiten); Thomas Clementi, Egon Kollarik (Schießen); Josef Kögl, Hubert Oberhofer, Gernot Sevelda, Mathias Wachter (Fußball); Gerhard Barcza (Musik); Franz Maldet (KOBV); Bernhard Gaubmann, Alexander Luzija (Philatelie); Felix Nechansky, FF Neufeld 1 Männer, FF Neufeld 2 Frauen (Feuerwehr); Annika Brandl, Erich Ecker, TC Neufeld 1 und 2 Allg. Klasse, TC Neufeld Herren 35+, 45+, 65+, 70+ (Tennis).

Eine spezielle Ehrung wurde dann einer kleinen Personengruppe zuteil: Es wurden Stadtwappennadeln in Bronze und Silber an verdiente Persönlichkeiten vergeben. Die Stadtwappennadel in Bronze erhielten im Bereich Kunst und Kultur: Karin Aigner, (langjährige Musikschulleiterin), Elke Mischling und Hans Wetzelsdorfer, (echte Kunstbotschafter unserer Stadtgemeinde); im Bereich Gesundheit und Soziales: Claudia Kolhanek,

(Pflegekompetenzzentrum Neufeld), Dr.in Susanne Krenn und Mag.a Irmgard Schweifer von der Schutzengelapotheke (Mitwirkung an den Impfinitiativen und anderen Gesundheitsaktionen der Stadtgemeinde); im Bereich Wirtschaft: Bernd Dallos (GF Viva, Ideengeber für Neufelder Golf Open), Franz May sen. (für sein Wirken für den Familienbetrieb Kaffeehaus, Bäckerei May), Hannes Hadl (Gastronomie, Tourismus und Obmannschaft Arbeitermusikverein); im Bereich Sport, bzw. Schaffung der Voraussetzung für Sportausübung: Mario Schindler (Ringen sowie Gründer der Aktion Wrestling goes school) und Herbert Stanek (einer der besten Pferdezüchter Österreichs) sowie im Bereich Ortsgemeinschaft: Franz Polster (Engagement in verschiedensten Institutionen – Jagdausschuss, Urbarialgemeinde).

Die Stadtwappennadel in Silber erhielten im Bereich Kunst, Kultur, Ortsgemeinschaft: Mag.a Christina Winkler (Wallner) für ihr kulturelles Engagement, die Gründung der Mini Musica, Kapellmeister AMV; im Bereich Soziales: Dr. Wilhelm Häusler (Obmann Verein Sozialfonds Neufeld – Michael Lampel, „Hausanwalt" der Stadtgemeinde Neufeld/L.); im Bereich Wirtschaft: Franz Nechansky (Optiker, Firmengründung 1957, Übernahme 1990, Bestattung, Familienbetrieb seit rund 130 Jahren, Wirtschaftskammerfunktionär, Bundesinnungsmeister), Ing. Manfred Zeiler (Fa. Zeiler als renommierter Handwerksbetrieb, ein echter Vertreter des Handwerks mit Handschlagqualität, Firmengründung durch Vater 1958, Übernahme 1990).

Neuer Ehrenringträger

Die höchste persönliche Ehrung an diesem Abend war die Vergabe des Ehrenringes an Landesbranddirektor Ing. Alois Kögl, Landesfeuerwehrkommandant a.D., der von seiner Ehrung tatsächlich überrascht werden konnte und sich in bewegten Worten bedankte, zumal ja auch seinem Vater, dem langjährigen Feuerwehrkommandanten Hans Kögl, die gleiche Ehre zuteil wurde.

Unter großem Applaus gab Bürgermeister Michael Lampel zum Abschluss den Preisträger des Ehrenpreises Dr. Fred Sinowatz bekannt. Nominiert waren mit dem KOBV Neufeld und dem Verein Sozialfonds Neufeld zwei auf dem Gebiet sozialer Aktivitäten mehr als engagierte Institutionen. Bgm. Michael Lampel verriet die spannend erwartete Entscheidung, wer diesen mit € 1.500,– dotierten Ehrenpreis in Empfang nehmen durfte: Der KOBV Neufeld/L., vertreten durch Franz Maldet.

Die Veranstaltung, die durch ein Ensemble des Arbeitermusikvereins Neufeld sehr feierlich umrahmt wurde, wurde mit einem gemütlichen Beisammensein, im Rahmen dessen man sich bei vorzüglicher Versorgung durch das D&D Cafe/Cocktailbar/Bistro noch kulinarisch verwöhnen lassen konnte, abgeschlossen. ◆

➜ *KOBV-Obmann Franz Maldet freute sich über die Verleihung des Ehrenpreises.*

➜ *Ausgezeichnet: Manfred Zeiler*

➜ *Ehrenringverleihung an Landesfeuerwehrkommandant a.D. Alois Kögl*

Mehr Verkehrssicherheit nach Ende der Hauptstraßen-Neubefestigung

Unmittelbar nach Schulschluss erfolgte der Startschuss für die Arbeiten des Landes Burgenland – Auftragnehmerin ist die Fa. Porr – für die Neubefestigung der Hauptstraße, beginnend ab dem Kreuzungsbereich Hauptstraße/Eisenstädterstraße bis hin zur Leithabrücke. Die Stadtgemeinde Neufeld dankt allen KFZ-Lenkerinnen und -Lenkern, vor allem aber den in diesem Bereich angesiedelten Betrieben und Privatpersonen für das enorme Verständnis und die Geduld. Nach Fertigstellung der Arbeiten sollte für die nächsten rund 20 Jahre trotz extremer Belastung unseres Straßennetzes (rund 14.000 PKW pro Tag fahren durch unser Stadtgebiet) Investitionsruhe in diesem Bereich gegeben sein!

Mehr Verkehrssicherheit

In einem wichtigen Punkt konnte sich die Gemeindevertretung bei der Planung, die durch die Straßenbauplaner und Experten des Landes Burgenland vorgenommen wurde, positiv einbringen: Um die Verkehrssicherheit im Bereich der Schulen und des Kindergartens zu erhöhen, wurde dieser Abschnitt sozusagen als Tempobremse aufgerampt und mit einer 30 km/h-Beschränkung versehen. Parallel dazu wurde seitens der Stadtgemeinde nach Abstimmung im Gemeinderat einstimmig neuerlich der Antrag auf Verordnung eines LKW-Fahrverbots, ausgenommen Ziel- und Quellverkehr, im Bereich der Ortsdurchfahrt eingebracht. Da diesmal auch die Stadtgemeinde Ebenfurth mit einer entsprechenden Beschlussfassung und Antragstellung mitziehen wird, betrachtet man die Chancen in der Gemeindestube, eine derartige Regelung verordnet zu erhalten, etwas positiver als bisher, wo man mit der Antragstellung allein auf weiter Flur stand.

Zum Zeitpunkt des Erscheinens dieser Ausgabe der *Neufelder Rundschau* sollte der Bereich von der Kreuzung Hauptstraße/Eisenstädterstraße bis hin zur großen ampelgeregelten Kreuzung Hauptstraße/ Landeggerstraße/Sportplatzgasse bereits fertig asphaltiert sein.

Der letzte Abschnitt der Bauarbeiten im Auftrag des Landes betrifft den Bereich von der Ampelkreuzung bis hin zur Leithabrücke.

◆

➜ ***Frisch glänzt die neu asphaltierte Straßendecke in der Herbstsonne. Das Warten auf ein Ende der durch die Arbeiten bedingten Einschränkungen und Belastungen ist hier in greifbare Nähe gerückt. Auf der anderen Seite, von der Kreuzung bis zur Leithabrücke, beginnt nun hingegen bald die Neubefestigung.***

- Mode mit freundlicher Beratung
- gute Auswahl für gesundes Gehen, auch für lose Einlagen
- auf Kinderfüße und Fußprobleme geschulte Mitarbeiter
- Kinderschuhe ab Größe 18
- Damenschuhe von Größe 35 - 43
- Herrenschuhe von Größe 39 - 48 (50)
- Sport- & Freizeitschuhe für die ganze Familie
- Schuhreparatur-Annahme
- Putzerei-Annahme
- DPD & Hermes Paketshop
- laufend Sonderangebote (Restpaare ab EUR 9,90)

50 Jahre Schuhhaus Unterstetter

Schuhe
UNTERSTETTER

Hauptstraße 78, 2491 Neufeld/Leitha
Telefon: 02624/52 335
E-Mail: doris@schuhe-unterstetter.at

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-12 und 15-18 Uhr
Samstag: 8-12 Uhr

SCHAU REIN!
www.neufeld-leitha.at

DACH & HAUSSERVICE
Manfred Kollarik
0664 300 42 23

Schwarzdecker - Isolierungen von Keller & Terrassen, Dachrinnen streichen, Reinigen von sämtlichen Gebäuden & Dachrinnen, Neubeschichtung von Welleternit, sämtliche Reparaturen an Mobilheimen

Übersiedlungen, Delogierungen und Kleingüterbeförderungen sowie sämtliche Einlagerungen.

Fax.: 02624/ 55 1 54 kollarik1@gmx.at

NECHANSKY
UNITED OPTICS AUSTRIA
DIE FACHOPTIKER-KETTE

MARKEN-GLEITSICHTGLÄSER DAUERHAFT BIS ZU

-40%
GÜNSTIGER*

Eisenstadt • Beim Alten Stadttor 5 und EZE-Ruster Straße 82–104

Mattersburg • Bahnstraße 4

Neufeld/Leitha • Sportplatzgasse 10

* als die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

www.nechansky.eu

DAS TEUERUNGS-ENTLASTUNGSPAKET IM ÜBERBLICK

Im Juni dieses Jahres wurde vom Nationalrat ein Teuerungs-Entlastungspaket beschlossen. In diesem befinden sich zahlreiche Maßnahmen, um die Teuerungen abzufedern. Hier ein kurzer Überblick über die wichtigsten Punkte

KLIMABONUS

Der Klimabonus beträgt für Erwachsene im Jahr 2022 EUR 250,- zusätzlich erhalten Bezieher des Klimabonus einen Sonderzuschlag („Anti-Teuerungsbonus“) in Höhe von EUR 250. In Summer erhält jeder Erwachsener daher EUR 500,-. Dieser ist erst ab einem Einkommen von mehr als EUR 90.000,- mit dem Tarifsteuersatz zu versteuern. Für jedes Kind werden weitere EUR 250,- ausbezahlt.

Der Anti-Teuerungsbonus und der Klimabonus werden automatisch ausbezahlt. Entweder über das in Finanz Online hinterlegte Konto oder als Gutschein per RSa-Brief.

ENTLASTUNG FÜR FAMILIEN

Der Familienbonus plus wird vorzeitig bereits für das Jahr 2022 auf EUR 2.000,- erhöht, bisher betrug dieser EUR 1.500,-. Auch der Kindermehrbetrag wird von EUR 450,- auf EUR 550,- erhöht.

Im August wurde ein einmaliger Zuschlag von EUR 180,- zur Familienbeihilfe überwiesen.

STEUER- UND BEITRAGSFREIE TEUERUNGSPRÄMIE

Unternehmen erhalten die Möglichkeit, ihren Mitarbeitern in den Jahren 2022 und 2023 eine steuer- und abgabenfreie Teuerungsprämie von jeweils bis zu EUR 3.000 auszuzahlen. Der Gesetzestext sieht bis zum Betrag von EUR 2.000,- keine weiteren Voraussetzungen für die Steuerbefreiung vor. Die vollen EUR 3.000,- können nur dann ausgeschöpft werden, wenn die EUR 2.000,- übersteigende Zahlung zum Beispiel innerbetrieblich allen Mitarbeitern oder bestimmten Gruppen von Mitarbeitern gewährt wird.

SENKUNG UNFALLVERSICHERUNGSBEITRAG

Der Unfallversicherungsbeitrag wird im Jahr 2023 erneut gesenkt, und zwar von 1,2 % auf 1,1 %.

SENKUNG DER LOHNNEBENKOSTEN

Die Lohnnebenkosten werden dauerhaft um 0,3 Prozentpunkte gesenkt. Der UV-Beitrag wird um 0,1 Prozentpunkte, der Beitrag zum FLAF um 0,2 Prozentpunkte auf 3,7 Prozent abgesenkt.

VALORISIERUNG VON SOZIALLEISTUNGEN

Ab 01.01.2023 werden das Rehageld, das Krankengeld, das Umschulungsgeld, die Studienbeihilfe, die Familienbeihilfe und der Kinderabsetzbetrag sowie das Kinderbetreuungsgeld (inklusive Familienzeitbonus) valorisiert. Die Basis für die jährliche Valorisierung ist die Inflation im Zeitraum Juli bis Juni.

WEITERE ENTLASTUNGSMAßNAHMEN

- Im September fließen EUR 300,- für Menschen mit geringem Einkommen wie etwa Sozialhilfebezieher, Arbeitslose und Mindestpensionisten.
- Einführung eines einmaligen Teuerungsabsetzbetrags für 2022 in Höhe von EUR 500,-. Zwischen EUR 1.100,- und EUR 1.800,- Einkommen greift dieser Betrag voll, darunter und darüber gibt es eine Einschleifung durch den Sozialversicherungsdeckel.
- Verlängerung des Wohnschirms (Schutz vor Delogierung).
- Der Digi-Scheck für Lehrlinge (bis zu 3 mal € 500 pro Jahr) wird bis 2024 verlängert.

Die Steuertipps wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.

SOLVERE
Steuerberatung GmbH
Annagasse 6, 2490 Ebenfurth ■ Telefon 0699 / 11 363 484 ■ Fax 02624 / 52 129
www.solvere.at ■ kanzlei@solvere.at

- Steuerberatung
- Einnahmen / Ausgabenrechnung
- Doppelte Buchhaltung
- Bilanzierung / Jahresabschluss
- Personalverrechnung
- Kostenrechnung
- Unternehmensberatung
- Unternehmensgründung

Vandalismus ist ein großes Problem

Zu einigen überaus problematischen und sehr bedauerlichen Vandalismusakten ist es in den letzten Wochen in Neufeld gekommen:

Von Jugendlichen, die von aufmerksamen Gemeindebürgern sogar beobachtet und auf ihr krasses Fehlverhalten hingewiesen wurden, wurde am Nachmittag des 10. September bei Bäumen im Bereich des Neufelder Augartens die Rinde großflächig abgeschält (!!!). Es ist stark zu bezweifeln, ob diese Bäume auch wirklich den kommenden Winter überstehen werden. Das ist insofern sehr schade, als die nachhaltig angelegten Pflanzungen gerade auch für unsere „nächste, die jüngere Generation“ nutzbringend sein sollen!

Ein beliebter Rastplatz, die Bank beim Friedhofseingang des neuen Teiles, wurde seit geraumer Zeit von Jugendlichen als Treffpunkt in Anspruch genommen, wogegen ja nichts sprechen würde, wenn nicht die dort befindlichen Wände der Mauer und der Sanitäranlage des Friedhofs beschmiert worden wären, Glasflaschen offensichtlich aus Langeweile über die Friedhofsmauer geworfen worden wären (die Glassplitter bedeuten eine Gefahr für die Allgemeinheit) und der Platz generell vermüllt worden wäre. So musste, wohl oder übel, die Bank entfernt werden, um diesem Treiben zumindest in diesem Bereich Einhalt zu gebieten.

Kupferdiebe unterwegs

Noch mehr erschüttert war man in der Neufelder Gemeindestube aber von Kupferdiebstählen im Bereich der Friedhofsanlage! Am Wochenende vom 10. auf den 11. September waren offensichtlich Kupferdiebe unterwegs, es wurden die Dachrinnen der Leichenhalle (!!!) demontiert und gestohlen und die Kupferverblechung der Friedhofsmauer auf eine Länge von mehr als 60 Metern abgelöst und gestohlen. Dass es sich dabei um keinen Streich, sondern um einen echten Diebstahl des wertvollen Kupfers handelt, war rasch klar. Schadensausmaß: € 14.200,–!

An die Neufelder Bevölkerung ergeht daher folgender Appell: Bitte helfen Sie mit, schauen Sie nicht weg. Wenn Sie beobachten, dass Allgemeingut zu Schaden kommt, melden Sie diese Vergehen. So helfen Sie mit, Gemeindevermögen, das mit unser aller Steuergeld angeschafft wurde, zu bewahren! ◆

→ ***Ob dieser mutwillig beschädigte Baum im Neufelder Augarten den nächsten Winter übersteht, ist mehr als fraglich.***

➜ *Das Neufelder Rathaus wurde in den letzten Monaten saniert und umgebaut. Die Eröffnung erfolgt Ende September.*

Rathaus Neu vor Eröffnung

Seit dem Spätherbst 2021 wird das Neufelder Rathaus in eine barrierefreie, moderne, für alle Bürgerinnen und Bürger offene Serviceeinrichtung, die den heutigen Anforderungen eines Gemeindeamtes entspricht, umgebaut. Mitte Mai 2022 wurde der erste Bauabschnitt zu einem großen Teil fertiggestellt, das ehemalige Bankgebäude konnte als Provisorium für die Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Mittlerweile sieht man deutlich den Baufortschritt: Die Fassade ist fertiggestellt, das Neufelder Wappen, ein echtes Schmuckstück an der Fassade, ziert das Gemeindeamt, der barrierefreie Zugang und die Anbindung des Zuganges an den Vorplatz ist ebenfalls schon eingeschränkt benützbar. Eingeschränkt deshalb, weil noch viele Finalisierungsarbeiten von Einzelgewerken durchgeführt werden, sodass aus Sicherheitsgründen die Zugänglichkeit zu allen Räumlichkeiten noch nicht gewährt werden kann.

Die Gemeindeverwaltung bittet daher alle Besucherinnen und Besucher, Kundinnen und Kunden des Gemeindeamts weiterhin um Verständnis, falls es derzeit zu kleinen Unzukömmlichkeiten bei ihrem Besuch im Rathaus kommen sollte.

Ein großes Dankeschön sei aber auch den Mieterinnen und Mietern der Wohnungen oberhalb des Gemeindeamts und den Eigentümerinnen und Eigentümern der Wohnhausanlage Hauptstraße 55a gesagt, die natürlich auch wesentliche Beeinträchtigungen und Nutzungseinschränkungen in der Bauphase hatten und teils auch noch immer haben.

Nicht ohne Stolz weiß Neufelds Bürgermeister Michael Lampel zu berichten, dass die Stadtgemeinde Neufeld ihrer Vorbildwirkung als Klimaschutzgemeinde (Mitglied der Klima- und Energiemodellregion Leithaland) voll Rechnung getragen hat. Die sanierten Räumlichkeiten wurden nicht nur bestens gedämmt, es wurde dank einer Photovoltaikanlage, die mit einer Speicherungsmöglichkeit versehen ist und somit auch als Vorsorge im Fall eines Blackouts gilt, einer modernen Luftwärmepumpe anstatt der vorher verwendeten Gaszentralheizungsanlage auch sehr viel für und in die Umwelt und gegen die Klimaerwärmung unternommen bzw. investiert.

Apropos investiert: Die Investitionssumme des Umbaus beträgt 2,971.400,– Euro, die Nutzfläche stieg auf 1.152,58 m² bei einer bebauten Fläche von 484,52 m². Als Projektpartner und Bauherren fungieren die Stadtgemeinde Neufeld und die Oberwarter Siedlungsgenossenschaft, die Planung liegt in den Händen des Team Plankraft ZT aus Forchtenstein, die Bauleitung in jenen des Baumanagement Grath aus Neufeld.

Die Eröffnung des neuen Rathauses samt eines Tages der offenen Tür findet am 30. September 2022 ab 10.30 Uhr statt.

◆

Pflegekonzept für Windschutzanlagen und Gräben.

Ziel der Maßnahme ist u.a. eine Steigerung der Biodiversität und Artenvielfalt durch Förderung einheimischer Arten und Zurückdrängung von Neophyten (z. B. Robinie, Götterbaum). In Neufeld werden ein Graben (Mühlackerlgraben) und eine Windschutzanlage (Leithaäcker) bearbeitet. Die Windschutzanlage Leithaäcker wurde 1972 gepflanzt. Die aus Robinien und Ölweiden bestehende Anlage ist am Ende der Lebenszeit angelangt. Viele Bäume sind abgestorben oder umgebrochen (Foto rechts). Am Mühlackerlgraben sollen nur tote, umsturzgefährdete Bäume und Neophyten entfernt werden – diese Bäume werden demnächst markiert. Die Arbeiten sollen im Herbst 2022 umgesetzt werden, die Neuauspflanzung der Windschutzanlage Leithaäcker ist für Herbst 2023 geplant.Die Maßnahmen sind mit der Forst- und Naturschutzabteilung des Landes abgestimmt. ◆

Wasserverband Neufelderseen - Gebiet
2491 Neufeld an der Leitha, Landeggerstrasse
Tel. 02624 - 52587 Fax DW 4
e-mail: office@wasserverband-neufelderseen.at

Investitionen in UMWELT und ZUKUNFT
Ausbau der Kläranlage

Der Auftrag

Der Wasserverband Neufelderseen-Gebiet ist ein Zusammenschluss der Gemeinden Ebenfurth, Eggendorf, Hornstein, Neufeld/L., Steinbrunn und Zillingdorf sowie der Esterhazy Betriebe. In seinen Aufgabenbereich fällt unter anderem der Betrieb der Kläranlage und damit die **REINIGUNG IHRER ABWÄSSER**.
Dadurch erfüllt der Wasserverband Neufelderseen-Gebiet einerseits den gesetzlichen Auftrag der Gemeinden, andererseits gewährleistet er durch die Abwasserreinigung die hohen Wassergütewerte der zahlreichen Seen, Gewässer und vor allem des Grundwassers in unseren Gemeinden.

Foto: Abwasser im Zulauf der Kläranlage

Der Stand der Dinge

Das Alter der Kläranlage, der Ausbau der Infrastruktur und der enorme Zuwachs an Einwohnern im Einzugsgebiet sowie die gestiegenen Ansprüche an die Reinigungsleistung machen nun einen **AUSBAU DER KLÄRANLAGE** mit Standort in der Landeggerstraße in Neufeld/L. notwendig. Die Mitglieder des Wasserverbandes Neufelderseen-Gebiet investieren für die Bewohnerinnen und Bewohner der Mitgliedsgemeinden gemeinsam rund EUR 9,2 Mio., um die Kläranlage den aktuellen Bedürfnissen anzupassen und auf den neuesten Stand zu bringen.

➔ **ZUM SCHUTZ DER GEWÄSSER, DER UMWELT, DER GESUNDHEIT UND FÜR EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT!**

Foto: Gereinigtes Abwasser im Ablauf zur Leitha

Die Maßnahmen

Das **AUSBAUPROJEKT DER KLÄRANLAGE** umfasst mehrere Maßnahmen, die sowohl die Anlage selbst als auch das Betriebsgebäude einschließen. Vom Ausbau profitieren alle Bewohnerinnen und Bewohner der Mitgliedsgemeinden:
Die Maßnahmen werden die Betriebssicherheit erhöhen, die Reinigungsleistung steigern sowie die Reinigungskapazität um etwa ein Drittel erweitern.
Die Planung für diesen Ausbau läuft bereits seit geraumer Zeit, Anfang 2022 wurde durch die zuständigen Gremien der Startschuss für den Bau gegeben. Die geplante Bauzeit beträgt rund 2 Jahre, die **Gesamtfertigstellung ist mit Ende 2024** geplant.

Das Anliegen

Der Wasserverband Neufelderseen-Gebiet ist bestrebt, alle Arbeiten so durchzuführen, dass Sie als Anrainer möglichst wenig Beeinträchtigung erfahren. So wurden die lärm- und verkehrsintensiveren Arbeiten außerhalb der Badesaison eingeplant.
Sollte es dennoch zu Störungen kommen, bitten wir Sie nun schon im Vorfeld um Ihr Verständnis und Ihre Geduld. Seien Sie versichert, dass wir unser Bestes tun, um diese so kurz und rücksichtsvoll wie möglich zu halten.

VCÖ Mobilitätspreis für Neufeld

Neufeld/L.wurde im Rahmen der Aktion „Burgenland Geht“ für „Neufeld Geht“ mit dem VCÖ Mobilitätspreis 2022 ausgezeichnet.

Eisenstadt, Neufeld/L. und Parndorf haben im Jahr 2020 mit dem Klimabündnis das dreijährige Projekt „Burgenland geht“ gestartet. Ziel ist es, dass mehr Alltagserledigungen zu Fuß absolviert werden. In den drei Gemeinden wurden kommunale Fußverkehrsbeauftragte ausgebildet und ein Fußverkehrsbeirat mit Mitgliedern aus Politik, Verwaltung und Bevölkerung gegründet. Es wurden ein Fußverkehrskonzept erstellt und Bewusstseinsaktionen umgesetzt. Beim „GEHwinnspiel“ konnte in Eisenstadt und Neufeld die Bevölkerung in den Geschäften im Ortszentrum Punkte sammeln sowie lokale Produkte und Gutscheine gewinnen. Beim Regionalbahntag 2021 wurde das Gehen zum Bahnhof beworben und Fußgängerinnen und Fußgänger mit einem Gebäck-Sackerl belohnt.

➜ *Verleihung des VCÖ-Mobilitätspreises 2022 – v. l. n. r.: Landesrat Heinrich Dorner, Bürgermeister Michael Lampel, der Regionalmanager Ost der ÖBB-Postbus GmbH, Hubert Kuzdas, und Neufelds Umweltgemeinderat Bernhard Bauer*

Zusätzlich wurden bzw. werden Schulwege sicherer gemacht und bei den Schulen Abstellplätze für Roller und Fahrräder errichtet. Die fußläufige Erreichbarkeit von Alltagszielen wurde durch breitere Gehsteige und niedrigeres Tempo für den Kfz-Verkehr verbessert.

Die Auszeichnung als vorbildliches Projekt beim VCÖ-Mobilitätspreis Burgenland nahmen der Bürgermeister von Parndorf, Wolfgang Kovacs, der Bürgermeister von Neufeld, Michael Lampel, und Eisenstadts Vizebürgermeister Istvan Deli entgegen..

◆

Top: Pedibus und Schülerlotsen

Die Stadtgemeinde Neufeld startete bereits zu Schulbeginn im September ihr erstes Projekt im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche 2023!

Pedibus nennt sich die Aktion, die in Neufeld von 7. bis 13. September 2022 stattfand und großen Zuspruch erfuhr.

Drei Pedibus-Linien – eine grüne von der Jutesiedlung, eine blaue vom Seeparkplatz über den Steurerhof und eine rote entlang der Hauptstraße – gingen in dieser ersten Schulwoche quer durch Neufeld, um vor allem den Erstklasslern unter den Schülerinnen und Schülern Gelegenheit zu geben, ihren Schulweg kennenzulernen und sicher von zu Hause in die Schule und retour zu kommen. Die Kinder trafen sich an gut gekennzeichneten „Haltestellen“, um den Weg in die Schule gemeinsam zu Fuß zu gehen. Den Schulweg zu Fuß zurückzulegen, bereitet den Kindern nicht nur Spaß, die Bewegung an der frischen Luft ist auch umweltfreundlich und gesund.

Ein großes Dankeschön gilt den Begleitpersonen für deren großartigen Einsatz.

■ Schülerlotsen helfen

Zusätzlich zur Pedibus-Aktion organisierte die Stadtgemeinde Neufeld für die Zeit, in der die Ampeln entlang der Hauptstraße aufgrund der dort stattfindenden Bau- und Asphaltierungsarbeiten ausgeschaltet werden musste, kurzfristig einen Schülerlotsendienst. So konnten die Schülerinnen und Schüler sowie die Kindergartenkinder mit ihren Begleitpersonen die Kreuzungen sicher passieren bis die Ampeln und die Zebrastreifen wieder aktiviert wurden. ◆

➜ *Mit dem Pedibus und Schülerlotsen sicher in die Schule und zurück ...*

Ins schöne Lunz am See

➜ Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Ausflug nach Lunz am See

... verschlug es zahlreiche Pensionisten der Ortsgruppe Neufeld des Österreichischen Pensionistenvereins. Bei kühlem, aber durchaus schönem Herbstwetter fuhren unsere aktiven Pensionisten am 16. September in das wunderschöne Mostviertel. Von Kienberg ging es mit der Museums Bahn „Ötscherland Express“ zum Gasthaus Paula nach Lunz am See. Nach einer Stärkung fuhren die 90 Mitreisenden zum idyllischen Lunzer See, wo eine Schiffsfahrt auf dem Programm stand. Nach einer weiteren Labung mit Kaffee und Kuchen ging es sodann wieder heimwärts, wobei alle 90 Reiseteilnehmerinnen und -teilnehmer meinten: „Das war ein toller Ausflug ins Mostviertel, es ist schön, dass man wieder gemeinsam reisen darf!“ ◆

45-jähriges Bestandsjubiläum

In Form eines Festakts, der im Rahmen der ordentlichen Hauptversammlung durchgeführt wurde, feierte der Seniorenbund Neufeld am 4. August sein 45-jähriges Bestandsjubiläum. Seniorenbund-Obmann Dir. i.R. Peter Eidler konnte im Gasthaus zum Dorfwirt zahlreiche Ehrengäste und auch langjährige Mitglieder und Weggefährten begrüßen. Neufelds Bürgermeister Michael Lampel gratulierte dem Obmann stellvertretend für alle Mitglieder und Funktionäre und überreichte eine Jubiläumsgabe in Form einer Sondersubvention in Höhe von € 700,–. ◆

Selbstverteidigungskurs

Selbstverteidigungskurse für Mädchen: Gewalt gegen Frauen und Mädchen findet oft im familiären Umfeld oder im Bekanntenkreis statt. Umso wichtiger ist es daher, dass die Betroffenen alle Möglichkeiten kennen, sich dagegen zu wehren. Bei den Selbstverteidigungskursen von MonA-Net lernen die Mädchen Handgriffe und Techniken, die sie bei einem Übergriff schnell anwenden können.

Die Gemeinde Neufeld organisiert gemeinsam mit MonA-Net Beratung für Mädchen und junge Frauen. Trainerinnen der Polizei halten im Turnsaal der Mittelschule Neufeld einen Selbstverteidigungskurs für Mädchen und junge Frauen ab 13 Jahren ab. Kurstage sind jeweils Mittwoch von 18.30 – 20 Uhr an folgenden Tagen: 28. September, 5., 12., 19. Oktober; 9. und 16. November. Mitzubringen sind Sportbekleidung und Turnschuhe, der Kurspreis beträgt 25,– Euro. Weitere Infos: info@mona-net.at

Anmeldungen sind unter folgendem Link möglich:
https://mona-net.at/selbstverteidigungskurs-fuer-maedchen-ab-september-2022/

Bauernmarkt, Sommerfest & Co.

Nach gut zweijährigem Stillstand konnten im heurigen Sommer die Neufelder „Paradefeste“ wieder über die Bühne gehen. Gelegenheiten, die sich viele Einheimische sowie Gäste aus Nah und Fern natürlich nicht entgehen ließen.

Bauernmarkt und Grillabend der Freiwilligen Feuerwehr Neufeld

Mehr als 3.000 Gäste kamen zum diesjährigen Bauernmarkt. Die Dorfstraße wurde dabei wie gewohnt in eine Fußgängerzone umgewandelt. Bei ausgezeichnetem Wetter konnten an die 100 Marktstände besucht werden. Beste Unterhaltung, Kulinarik vom Feinsten und eine hervorragende Stimmung unter den Besuchern waren eine ausgezeichnete Werbung für Neufeld. Auch viele Persönlichkeiten, wie z. B. der Altbürgermeister von Wien und Neufeld-Stammgast, Michael Häupl, LH-Stv.in Astrid Eisenkopf, NR-Abg. Christoph Zarits, u.v.m. konnten begrüßt werden.

Der AMV umrahmte diesen Bauernmarkt musikalisch, ein Bummelzug sorgte für die angenehme Hin- und Rückreise innerhalb der Stadtgemeinde und einige ortsansäßige Vereine nutzten die Möglichkeit, sich selbst und ihr Angebot zu präsentieren.

Ein Hotspot des Bauernmarkts ist alljährlich das Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Neufeld. Dort wusste man zahlreiche Gäste bereits einige Tage vor dem Bauernmarkt bei einem zünftigen Grillabend zu begeistern.

➜ Rund 100 Standler präsentierten am Neufelder Bauernmarkt ihre Produkte

Spanferkel, Spare Ribs, Grillspieße, Wein und Bier ... sowie am Abend die beliebte Firefighter-Bar ließen keine Wünsche offen. Das Resümee fiel entsprechend positiv aus: „Dankschön, dass Sie uns so zahlreich besucht und damit unsere Arbeit im Dienste der Gesellschaft unterstützt haben“, ließen die Neufelder Feuerwehrmänner und -frauen zufrieden verlauten. Der Reinerlös der beiden Events dient der Anschaffung von Einsatzfahrzeugen.

ORF Burgenland Sommerfest

Am 12. August gastierte der ORF Burgenland mit seinem beliebten Sommerfest am Gelände des Strandbads Neufelder See. Gemeinsam mit der Radio Burgenland Band und den beiden Stargästen Melanie Payer und Gerald Taucher wurde bis nach Mitternacht ausgiebig getanzt und ausgelassen gefeiert.

Übrigens: Beim Spiel „Alle gegen Unger“ musste sich der Neufelder Gemeinderat David Kaufmann trotz tollen Einsatzes dem Wetterfrosch Wolfgang Unger ganz knapp geschlagen geben. ◆

➜ Stargast Melanie Payer heizte den Gästen des ORF Burgenland Sommerfests mit einer heißen Musikshow ordentlich ein.

➜ Da läuft einem das Wasser im Mund zusammen: Spanferkel der FF Neufeld

+ + + RATHAUSINFORMATIONEN + + +

Geburtstage

Juli 2022

Kollmann Annemarie	1.	65
Ulu Izzet	1.	75
Bevanda Anica	2.	65
Sadovsky Gertrude	4.	75
Kollarik Manfred	5.	60
Willsan Daniela	5.	50
Tröstl Anna	6.	70
Baumert Andreas	7.	65
Ing. Koller Eduard	8.	65
Kaufmann Gerhard	8.	75
Malek Dieter	10.	55
Engelberger Renate	11.	55
Kögl Josef	12.	65
Kotzaurek Hermine	12.	85
Piros Brigitte	14.	80
Mayer Angelika	14.	65
Buchwitz Christa	17.	75
Rajek Edeltraud	18.	75
Chalupa Christian	18.	60
Gschwandtner Johannes	18.	55
Seeland Stefan	19.	50
Hoffmann Ernestine	21.	85
Tschirk Petra	22.	50
Petrovic Maria	24.	55
Sosovska Svitlana	24.	55
Lorger Ilse	25.	75
Mag. Komornik Harald	27.	60
DI Tschiedel Walter	27.	80
Csukovich Ingrid	28.	60
Akay Hatice	30.	50
Kremser Gerhard	30.	60
Machacek Helga	31.	75

August 2022

Radl Sonja	2.	55
Kubiena Edith	5.	55
Steinberger Ingrid	6.	70
Kollarik Egon	6.	65
Kobaschitz Milica	7.	65
Gallos Heide	8.	55
Parsch Liane	8.	70
Renner Olga	10.	80
Ferderbar Stanojka	10.	80
Csapo Annemarie	12.	75
Drabek Edda	12.	80
Tufegdzic Nada	13.	80
Omuletz Wilma	13.	70
Knapp Elfriede	14.	50
Schuster Franz	15.	75
Strohschneider Inge	15.	70
Eichner Ernst	18.	92
Wilfing Polania	18.	60
Pecuch Martina	19.	60
DI (FH) Leser Manfred	20.	55
Mezgolits Barbara	20.	50
Fösl Harald	23.	65
Kasparek Daniela	24.	60
Eitler Franziska	26.	97
Sandgruber August	28.	70
Molnar Wolfgang	28.	85
Töltl Claudia	28.	50
Winter Elke	29.	65
Storzer Wolfgang	30.	55
Török Rodica	31.	60

September 2022

Lampel Manuela	2.	55
Zettel Johann	3.	85
Hirschl Lambert	7.	65
Niklas Gudrun	8.	55
Eichner Annemarie	9.	92
Mayr Franz	10.	60
Knappe Christine	10.	70
Kazanci Ahmet	10.	55
Jira Otto	11.	75
Kautschnig Günther	11.	55
Mühlhofer Erika	13.	50
Kotai Gabriela	14.	75
Gürtler Herta	15.	85
Lehner Franz	18.	55
Parsch Hans	18.	75
Dkfm. Lipp Manfred	19.	80
Vaszlavik Karl	19.	75
Zrim Sabine	20.	55
Holler Gertraud	21.	92
Nikolic Zorka	22.	70
Schabel Eva	23.	75
Habersak Ferdinand	26.	65
Gegenhuber Monika	27.	80
Tschiedel Edith	27.	80
Hermann Stefanie	27.	93
Haider Josef	28.	80
Bevanda Mijo	30.	65

Hochzeiten

Goldene Hochzeit

Balak Walter / Emma	15. 7.
Auer Hans / Johanna	11. 8.
Scholz Wolfgang / Ilse	2. 9.
Gornik Josef / Christine	16. 9.
Götz Christian / Anna	23. 9.

Geburten

Pfohl Matteo	19. 6.
Jimenez-Strauss Linda	20. 6.
Szepelak Julian	30. 6.
Makivic Matej	26. 7.
Artner Toto	27. 7.
Reihsner Diego	19. 8.
Reihsner Matteo	19. 8.

Sterbefälle

Ingrid Herma Schöner	11. 7.	80
Elisabeth Kern	20. 7.	86
Karl Alfred Grün	26. 7.	97
Ludwig Zant	29. 7.	83
Fritz Walter Dimbauer	11. 8.	69
Hermine Häusler	18. 8.	92
Helmut Münch	3. 9.	67
Julius Puchegger	3. 9.	92

schau rein!
www.
neufeld-leitha.at

Heizkostenzuschuss erhöht

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Neufeld/L. hat in seiner letzten Sitzung den einstimmigen Beschluss gefasst, allen Bezieherinnen und Beziehern eines Heizkostenzuschusses des Landes Burgenland zusätzlich eine Heizkostenförderung der Gemeinde zu gewähren. Es ist dies der sogenannte „Heizkostenhunderter". Die Gemeindeverantwortlichen möchten das so einfach wie möglich gestalten, es wird daher nur notwendig sein, die schriftliche Bestätigung über die Zuerkennung des Heizkostenzuschusses des Landes Burgenland beim Gemeindeamt vorzulegen, um die Zusatzförderung, die in Form von Neufeld Gutscheinen ausbezahlt wird, abzurufen, denn: „Wer schnell hilft, hilft doppelt!" Nähere Auskünfte erhalten Sie im Gemeindeamt!

Der Schulalltag hat uns wieder ...

Spätestens seit Beginn der zweiten Schulwoche sind wir von der Lollipop Volksschule alle schon wieder mittendrin im Schulalltag statt nur dabei.

Die kunterbunten Drachen der beiden 1. Klassen lernen jeden Tag nicht nur viele neue Handgriffe, sondern bereits die ersten Wörter kennen.

Für die Häschen der 2. Klassen ist vieles schon bekannt und die 3. Klassen sind ohne Zweifel schon „alte Hasen“ was die tägliche Routine im

➜ *Gute Stimmung in den Klassen*

Schulalltag angeht. Unsere „Großen“ in den 4. Klassen bringen zum Thema „erste Schultage“ mittlerweile die meiste Erfahrung mit. Und wenn man die ersten Schultage nach den Lockdowns mitdenkt, sogar die meist mögliche Erfahrung … Erfahrungen im Umgang mit Unvorhersehbarem und Spontaneität haben wir alle in den letzten beiden Jahren reichlich gesammelt. Umso mehr schätzen wir nun dieses vertraute Gefühl von Beständigkeit, das im täglichen Tun mit-

➜ *Konzentration von Anfang an*

schwingt. Wirft man einen Blick in die Direktion, sehen wir ebenfalls ein vertrautes Bild. Unsere langjährige Direktorin Beate Sinowatz wird uns wieder durch das Schuljahr führen.

➜ *Bekanntes Gesicht in der Direktion*

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern sowie ihren Eltern und Erziehungsberechtigten, auch dem gesamten Lehrkörper ein lehrreiches und humorvolles Schuljahr.

Workshop auf zwei Rädern

Und damit es auch allen beim Schulweg gut geht, werden eine Reihe von Maßnahmen zum sicheren Verhalten im Straßenverkehr ergriffen.

Da sich viele Kinder mit Roller oder Fahrrad im Verkehr bewegen,

➜ *Die Anfeuerer und Applaudierer*

➜ *Los geht‘s zum Parcours*

fand bereits in der zweiten Schulwoche eine Schulung durch die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) für alle Klassen statt.

Am Parkplatz beim Sportplatz wurde ein Parcour aufgebaut, in dem die Kinder ihr Geschick und ihr Können auf zwei Rädern erproben konn-

➜ *Immer schön in der Reihe bleiben*

ten. Unterstützt vom fachkundigen Personal der AUVA, wurden Schwierigkeiten bzw. Probleme beim Radeln besprochen und trainiert.

Und fast alle 153 Kinder unserer Volksschule schafften den Workshop ohne Stürze. Eine kleine Gruppe Kinder ohne Rad waren zum Anfeuern und Applaudieren gerne mit von der Partie. ◆

Stolze Erstklassler – oder doch nicht?!

Jetzt ist der erste Schultag mit Schultüte und Feierlichkeiten auch schon wieder Geschichte und für die Jüngsten kehrt der Schulalltag in der Schule und zu Hause ein. Während manche Kinder leicht, schnell und begeistert schreiben, lesen und rechnen lernen, ist es für andere Kinder von Anfang an schwierig, die Aufgaben zu bewältigen.

Diese Kinder sind sehr erschöpft von der Schule und brauchen zu Hause erstmals eine Pause. Schnell, schnell die Hausaufgaben machen, das ist diesen Kindern meist nicht möglich. Sie brauchen zuerst Erholung. Am besten erholen sie sich beim Spielen oder beim Toben im Freien.

Wichtig ist, dass sich die Kinder in das Spiel vertiefen können, ohne dass dabei ihre Leistung gemessen wird. Daher eignen sich freies Spielen mit Bausteinen, Lego, Playmobil oder Ähnlichem am besten, weiters Laufen, Trampolinspringen, Tanzen, Fahrrad fahren, Hüpfen etc. Jede Art von Bewegung ist willkommen, der Kopf wird frei und die Anspannung löst sich ganz von alleine.

Manche Kinder beschäftigen sich ruhiger und zeichnen gerne, bemalen Mandalas, fädeln Ketten auf, machen Puzzles – es gibt viele Möglichkeiten. Fernsehen ist nicht geeignet. Die Berieselung und die vielen Reize ermüden sie nur noch mehr. Nach dem Erledigen der Hausaufgaben ist eine Fernsehpause sinnvoller.

Vereinbaren Sie mit ihrem Kind klar, wie lange die Pause dauert und wann die Hausaufgaben gemacht werden müssen. Viele Kinder protestieren gegen die ungewohnte Pflichterfüllung am Nachmittag, aber mit der Zeit spielt es sich ein. Verlangen sie von ihrem Kind nach Möglichkeit keine Zusatzaufgaben, außer es macht diese mühelos und mit Freude.

Erkennen Sie, dass sich ihr Kind in der Schule schwertut, dann reden sie zuerst mit der Lehrerin. Manche Kinder brauchen länger mit der Umstellung und manche brauchen eine Förderung. Während des ersten Schuljahres ist Geduld mit Ihrem Kind wichtig, hat doch ein völlig neuer Lebensabschnitt begonnen.

Sollten Sie noch Fragen haben oder den einen oder anderen Tipp brauchen, rufen Sie mich gerne an. ◆

Irene Murczek

- dipl. Lerntrainerin
- dipl. Legasthenietrainerin
- Atemtrainerin

Lisztgasse 2 • 2491 Neufeld / Leitha
T 0676 95 65 972 • info@erfolgreichlernen.at
www.erfolgreichlernen.at

Erfolgreich lernen statt falsch üben

MSN: Teambuilding ist ganz wichtig

Gleich in der ersten Schulwoche fand an der Mittelschule Neufeld (MSN) ein Teambuilding- und Kennenlerntag statt. Dieser wurde sowohl von den Schülerinnen und Schülern als auch vom Lehrerteam begeistert angenommen. Im Vordergrund standen die Gemeinschaft und Vielfalt der Klassenverbände. Gemeinsames Frühstücken, Spiele und sportliche Aktivitäten bildeten den Auftakt ins neue Schuljahr.

In der zweiten Schulwoche wurden diese Erlebnisse und Erfahrungen um einen Ausflugs- bzw Wandertag erweitert. Ob Myrafälle, Technisches Museum oder Tiergarten Schönbrunn – hier war für jeden etwas dabei und die Schülerinnen und Schüler sowie ihr Lehrkörper hatten viel Spaß dabei. Das Zusammengehörigkeitsgefühl wurde ein weiteres Mal vertieft. ◆

➜ *Ausflugs- und Wandertag der Mittelschule Neufeld in der zweiten Schulwoche*

Musikschule unter neuer Leitung

Der Musikschulverband der Leitha-Steinfeld-Gemeinden hat einen neuen Leiter. Die *Neufelder Rundschau* gibt ihm gern die Gelegenheit, sich vorzustellen.

„Liebe Neufelderinnen und Neufelder! Mein Name ist Johann Ratschan, ich möchte mich bei Ihnen als neuer Leiter des Musikschulverbands der Leitha-Steinfeld-Gemeinden vorstellen. Ich habe meine Ausbildung an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien absolviert und bin seit 2007 im Musikschulverband tätig. Gleichzeitig war ich aber immer in verschiedenen Kammermusikgruppen und im Brucknerorchester Linz künstlerisch sehr aktiv und habe unterschiedliche Fortbildungen absolviert, weil mir Unterrichts- und Musikschulentwicklung schon immer am Herzen gelegen sind. Nun bin ich voller Tatendrang, all meine erworbenen Qualifikationen als Musikschulleiter einzubringen. Ich kann Ihnen versichern, dass Ihre Kinder bei uns in der Musikschule in besten Händen sind, weil ich einem hochqualifizierten und -motivierten LehrerInnenteam vorstehe.

Nach den mühevollen Jahren voller Einschränkungen darf in diesem Jahr der Ensemble- und Orchesterunterricht wieder in vollem Ausmaß stattfinden. Das Zusammenspiel stellt einen der wichtigsten Lehrinhalte der Musikschule dar. Der Fortschritt am Instrument und die soziale Komponente des gemeinsamen Spiels untermauern den hohen Stellenwert, aber die schönsten Aspekte sind die Begeisterung der Kinder sowie der Stolz der Eltern und Lehrkräfte. Wir freuen uns alle schon, bei verschiedenen Veranstaltungen in- und außerhalb der Musikschule aufzutreten.

Ebenso freue ich mich schon, Sie als Eltern und euch Kinder bei diesen Veranstaltungen persönlich kennen zu lernen. Bitte zögern Sie nicht, sich bei Fragen bezüglich der Musikschule, des Unterrichtsangebotes oder der musikalischen Ausbildung Ihrer Kinder an mich zu wenden. Gerne nehme ich mir auch für ein persönliches Gespräch im Büro der Musikschule Zeit.

... Die Musikschule vermittelt sowohl die handwerklichen Fähigkeiten beim Erlernen eines Instruments als auch eine ganz besondere Sprache, die unseren SchülerInnen eine neue Welt eröffnet. Bei manchen Instrumenten gibt es für das bereits begonnene Schuljahr noch freie Plätze.

Sie erreichen mich telefonisch unter 0664 204 64 53 bzw. per Mail unter office@musikschulverband.or.at – auch ein Blick auf unsere Homepage unter www.musikschulverband.or.at lohnt sich!“

➜ *Musikschulleiter Johann Ratschan*

Demnächst im KUZ Neufeld

Das **Neufelder Kabarett Festival**, eine Benefizveranstaltung mit Onkel Schuppi & Friends, findet am **14. Oktober** statt. Einlass um 17.40 Uhr, ab 18 Uhr Empfang und Catering, ab 19 Uhr Programm. Tickets: sascha_ortner@hotmail.com

Am **22. Oktober** heißt es im Kulturzentrum wieder **„Frauen • Shopping Neufeld“**. Von 14 – 18 Uhr präsentieren Ausstellerinnen Mode, Schmuck, Schuhe, Taschen, Kosmetik, Seifen, Kerzen u. v. m.

Am **28. Oktober** präsentiert das Big Band Project Katzelsdorf das Programm **„Swing The Beat“**. Beginn um 19.30 Uhr. Tickets: Stadtgemeinde Neufeld.

Spengler Meisterbetrieb
& Dachdeckungen
Rupert Horvath
2490 Ebenfurth, Gewerbezone 8a
r@dachdeckerei-horvath.at
www.dachdeckerei-horvath.at
Tel.: 02624 52 552
Fax: DW 13
Mobil: 0664 45 34 613

ELEKTRO JUNGBAUER
Inh. Robert Hubner
Partner von kabelplus
Elektroinstallationen - Elektrohandel - Service - Alarmanlagen - Bussysteme
2491 Neufeld, Hauptstraße 11a
Büro: 2721 Bad Fischau/Brunn, Jägerzeile 9
Tel. 02624 / 52315 office@elektro-jungbauer.at

Reset, Exit oder Turn?

Unter diesem Titel, bzw. in diesem Sinne haben Künstlerinnen und Künstler im diesjährigen Symposium des *eu-art-network* in Rust versucht, ihre Visionen mit den Mitteln der Literatur und bildenden Kunst zu artikulieren. Die Ergebnisse werden in Ausstellungen präsentiert und auch in der Kunstzeitschrift „Cahier d´art“ veröffentlicht.

Am 27. August fand die Vernissage und Präsentation der Ergebnisse des 22. Kunstsymposiums im Seehof in Rust statt. Präsidentin dieses „Vereins zur europäischen und internationalen KünstlerInnenvernetzung“ ist die Neufelderin Elke Mischling, mit Hans Wetzelsdorfer ist ein weiterer Künstler aus Neufeld bei diesem Kunstevent federführend mit dabei. Beide wurden übrigens im Rahmen des Neufelder Abends – siehe Seiten 6+7 dieser Ausgabe – von Bürgermeister Michael Lampel mit der Stadtwappennadel in Bronze ausgezeichnet (rechts oben), Moderator Rudolf Tschirk verlieh ihnen – sehr zutreffend – den Titel „Kunst- und Kulturbotschafter Neufelds“!

KG Talstation im HdB

Apropos Hans Wetzelsdorfer. Der Neufelder Künstler ist derzeit im Dauereinsatz. Zum eu-art-network und zum Neufelder Abend gesellt sich nämlich noch eine weitere Ausstellung mit Wetzelsdorfer‘scher Beteiligung. Mit der Künstlergruppe Talstation – namentlich Ilse Lichtenberger, Johannes Ramsauer und HW – stellt der Neufelder im Haus der Begegnung am Eisenstädter Oberberg aus. Bis 9. November sind die spannenden Arbeiten zum Thema „Zugänge“ noch zu besichtigen. Zur KG Talstation gehört auch ORF-Lady Sabine Kritsch-Schmall, die die Vernissage am 14. September fachkundig moderierte.

◆

➜ *Vernissage in Rust – v. l. n. r.: Künstlerin und Doyenne Fria Elfen, Amtsleiter Rudolf Tschirk und Gattin Petra Tschirk, Präsidentin Elke Mischling, Kulturmanager Horst Horvath und Fotokünstler Hans Wetzelsdorfer*

Hobbykünstler stellen wieder aus

Nach einer coronabedingten Pause findet von 4. – 6. November in den Räumlichkeiten des Kulturzentrums Dr. Fred Sinowatz wieder die Ausstellung der Neufelder Hobbykünstlerinnen und -künstler statt. Besucherinnen und Besucher können sich also wieder auf eine Vielfalt kreativer Ideen und Aktivitäten aus vielen Sparten freuen, die Schaffenskraft unserer Hobbyausstellerinnen und -aussteller ist mittlerweile über die Gemeindegrenzen hinweg bekannt.

Beachten Sie bitte die Veranstaltungsankündigungen in den Gemeindeschaukästen!

◆

Kanzlei
Alexandra Praunseis
• Bilanzbuchhaltung
• Personalverrechnung
• Unternehmensberatung
T: 02685 7850-1, 0664 5866778 F: 02685 7850-4
Sebstianstraße 1
A-7063 Oggau
Sprechstelle auch in
A-2491 Neufeld

KOBV
Der Behindertenverband
Wir bewegen

... hat volle Fahrt aufgenommen

➜ ***Obmann Franz Maldet begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste des KOBV-Sommerfests beim Dorfwirt, GH Luzija, in Neufeld.*** Foto: KOBV

Tolle Stimmung und ein begeistertes Publikum ließen unser Sommerfest im Gasthaus Lucija in Neufeld zu einem vollen Erfolg werden. Feinster Austropop mit der beliebten „Hinterhof-Partie“, perfektes Essen und ein großes Getränkeangebot sorgten bei ausgezeichnetem Wetter für echtes Revival-Feeling. Nach der langen Coronapause genossen sowohl das Publikum als auch wir als Veranstalter die Feststimmung bei diesem Benefizevent für kranke und behinderte Kinder.

Zahlreiche Stadt- und Gemeinderäte aus Neufeld und Ebenfurth, angeführt vom Neufelder Bürgermeister, Michael Lampel, und dem Ebenfurther Vizebürgermeister, Markus Rongitsch, durften wir in unserer Mitte begrüßen.

Als besondere Überraschung überreichte uns die Chefin des „Kleinen Cafe“ in Neufeld, Gabi Julk, einen Scheck in überaus nennenswerter Höhe für den guten Zweck. Dafür sei allen Spenderinnen und Spendern sowie der ebenfalls spendenden Überbringerin ein großes Dankeschön ausgesprochen.

Danke auch an das fleißige KOBV-Team, an den Dorfwirten, Vladi Luzija, sowie an alle Helferinnen und Helfer, Gönnerinnen und Gönner, die dieses Fest möglich machten.

Wenn es die Gesamtsituation zulässt, werden wir ab 2023 „wie früher“ wieder Ausflüge sowie weitere Feste veranstalten.

Ab September ist die telefonische Erreichbarkeit zwecks Terminvereinbarung wieder Mo. – Fr. von 8 – 12 Uhr. Sollte ich nicht erreichbar sein, werden Sie zurückgerufen. Einen Termin für unsere Sprechstunden können wir nach wie vor nur mit telefonischer Voranmeldung vergeben. Die dabei vereinbarten persönlichen Gespräche finden vorerst nur in Neufeld, Fürsorgeheimgasse 16, statt. Auf Grund der extremen Nachfrage sind Wartezeiten von bis zu drei Wochen möglich.

Unser weites Aufgabengebiet – von Beratungen über das Kriegsopfergesetz, Arbeitsrecht, Sozialrecht, inkl. Pflegegeld, Behindertenpass, Parkausweis bis hin zum Impfschadengesetz etc. – fordert uns sehr, sodass wir ständig Weiterbildungskurse besuchen, um unseren Mitgliedern die optimale Beratung anbieten und gewährleisten zu können. Der Zuwachs von rund 60 neuen Mitgliedern in diesem Jahr zeigt die Notwendigkeit dafür. Als einer der größten Vereine unseres Verbandes versucht unsere Ortsgruppe immer, das Optimum für unsere Mitglieder zu erreichen und freut sich auf Ihren Besuch.

Ihr KOBV Obmann
Franz MALDET

VIENNA ESTATE
Makler GmbH

Bahnhofstraße 1, 2491 Neufeld an der Leitha | Gastgewerbe | Objektnummer: 1083

"BAHN"BRECHENDE AUSSICHTEN –
Location am Bahnhof sucht Wirten!

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Radel
Makler Wohnimmobilien
+43 1 236 01 55 813
+43 676 839 85 813
radel@viennaestate.com
www.viennaestate-makler.com

Für Menschen mit Behinderungen

Die Servicestelle für Menschen mit Behinderungen bietet Beratungstage in burgenländischen Bezirkshauptmannschaften.

Mit Beginn dieses Jahres hat die Servicestelle für Menschen mit Behinderungen im Amt der Burgenländischen Landesregierung ihre Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Land aufgenommen hat.

Dies repräsentiert ein Novum im Bereich Serviceleistungen für Menschen mit Behinderungen, für Angehörige von Menschen mit Behinderungen, für chronisch Kranke und für generell Interessierte. Das vielfältige Angebot an Beratungen und Hilfestellungen erfasst beinahe alle Lebensbereiche, also Kinder, Auszubildende, Berufstätige und Nicht-Berufstätige bis zur älteren Generation.

Der Bogen der Beratungs- und Informationsvermittlung beinhaltet eine weite Bandbreite. Er spannt sich z. B. über Assistenzdienste, Hilfsmittel, Aufklärung über Anträge von diversen Unterstützungsleistungen, ob finanziell oder physisch bei öffentlichen Einrichtungen, aber auch bei privaten Vereinen und Institutionen. Die Aufklärung über die Prozesse sowie die notwendigen Unterlagen und Voraussetzungen bei den unterschiedlichsten Hilfeleistungen und/oder Förderungen sind ebenfalls im Beratungsangebot enthalten.

Ein weiterer Aspekt der Servicestelle liegt darin, Menschen die jeweiligen Anforderungskriterien von Unterstützungsleistungen und/oder Ansprüchen unkompliziert zu erläutern. Dies trägt bei den Hilfesuchen den wesentlich zur Akzeptanz über Ablehnungen oder Zuerkennungen von Leistungen bei.

Die Servicestelle soll als zentrales Bindeglied in der Landesverwaltung fungieren und sich als solche etablieren, damit Menschen, die Beratung und Unterstützung suchen, zielgerichtet zu den fachlich relevanten Stellen vermittelt werden können. Die Dienstleistungen sind natürlich kostenlos und unverbindlich für die Bürgerinnen und Bürger im Land.

Die Servicestelle agiert unabhängig und weisungsfrei von der Landesregierung und ist beim Patienten- und Behindertenanwalt angesiedelt. Bestehende Netzwerke zu öffentlichen als auch privaten Institutionen und Vereinen, die für Menschen mit Behinderungen im Land aktiv sind, werden systematisch ausgebaut. Dies intensiviert die aktuell gut praktizierte Kooperation zwischen der Servicestelle und diesen Einrichtungen zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger.

Die Dienstleistungen der Servicestelle sollen für die Menschen im Land niederschwellig und deshalb auch regional gut erreichbar sein – nach der Devise „die Servicestelle für Menschen mit Behinderungen kommt zu den Menschen“. Deshalb bietet die Servicestelle in regelmäßigen Intervallen in den Bezirkshauptmannschaften Beratungstage für die Bürgerinnen und Bürger an.

In der Behindertenberatung stellen „Face to Face–Beratungen“ und „Peerberatungen“ einen essentiellen Faktor dar. Das persönliche Gespräch ist durch nichts zu ersetzen.

Wir wollen mit Beratungstagen in den Bezirken Barrieren abbauen, und dies beginnt mit der Erreichbarkeit unserer Servicestelle. Schriftliche oder telefonische Anfragen und Kontakte können oftmals auch Barrieren darstellen. Darum werden ergänzend zu den „Face to Face – Beratungen“ und/oder „Peerberatungen“ im Büro in Eisenstadt regelmäßige Beratungs-tage in den Bezirkshauptmannschaften abgehalten.

Diese starteten am 2. August in der BH Oberwart und dauern jeweils von 8 – 16 Uhr, wobei um eine telefonische Voranmeldung bei der Servicestelle für Menschen mit Behinderungen gebeten wird. Bürgerinnen und Bürger, die ohne Vorabtermin den Beratungstag nutzen wollen, sollten eine Wartezeit einplanen.

Die Termine für die nächsten Beratungstage der Servicestelle für Menschen mit Behinderungen in den Bezirkshauptmannschaften sind:

- 4. Oktober BH Oberwart
- 11. Oktober BH Neusiedl am See
- 31. Oktober BH Jennersdorf
- 8. November BH Oberpullendorf
- 6. Dezember BH Oberwart
- 13. Dezember BH Neusiedl am See

Kontakt und Infos
Servicestelle für Menschen mit Behinderungen
Mag. Rudolf Halbauer, Bakk.
7000 Eisenstadt, Marktstraße 3
Technologiezentrum, BT 5 - EG
T 057 600 2121
F 057 600 2171
Mail: post.behindertenservicestelle@bgld.gv.at

Neufeldersee Hotel und Restaurant

Der Sommer neigt sich leider dem Ende zu, aber im Neufeldersee Hotel und Restaurant ist immer etwas los. Wie schon bisher, war das Team des Neufelderseehotels wieder sehr produktiv. Mit der herausragenden Lage des Hauses direkt am See konnten viele einzigartige Veranstaltungen abgehalten werden.

„Fast jedes Wochenende“, so Neufeldersee Hotel und Restaurant-Betreiber Jemill Wette, „gab es bei uns im Haus mindestens eine Hochzeit, eine schöner als die andere. Geburtstagsfeiern kommen bei uns auch nicht zu knapp. Egal, wie groß oder klein Ihre Feier ist, bei uns haben Sie einen unvergesslichen Abend.“

Zu den am besten besuchten Veranstaltungen im Neufeldersee Hotel und Restaurant zählen die Ausstellungen verschiedenster Künstler und Künstlerinnen. Zurzeit stellt ein sehr bekannter Fotograf seine Werke aus. Wette: „Chaluk ist ein weltbekannter Naturfotograf, der mit seinen Arbeiten internationale Preise gewonnen hat. Seine Bilder hängen nicht mehr allzu lange bei uns, also kommen Sie bald und bestaunen Sie die wunderschönen Unterwasseraufnahmen.“

Ein anderes großes Ereignis war auch heuer der Stadtball. Dieser war ein voller Erfolg und das Team des Seehotels freut sich schon sehr auf den kommenden Stadtball.

Jeden Sonntag und Feiertag gibt es im Neufeldersee Hotel und Restaurant den beliebten Sonn- und Feiertagsbrunch. Ein riesiges Buffet mit enorm viel Essensauswahl lädt zum Genießen ein, hier ist sicher für jeden etwas dabei. Auch Livemusik, von fantastischen Sängerinnen und Sängern dargeboten, begleiten jeden Brunch. Da der Brunch immer sehr gut besucht ist, wird um rechtzeitige Reservierung ersucht.

www.neufelderseehotel.at

Foto: Keep on Cooling

Atem- und Kälteworkshops

Es wird langsam Herbst und die Temperaturen sinken wieder. Das ist die richtige Zeit für Workshops rund ums Atmen und Schwimmen im See bei kühleren Wassertemperaturen.

Diese Workshops stärken das Immunsystem und bereiten jeden Teilnehmer, jede Teilnehmerin gut auf den Winter vor.

Wie schon in den letzten Jahren, finden die Einheiten vor der traumhaften Seekulisse im Neufelder Seehotel statt. Das Eisbad wird am Steg für vorbereitet – mit einzigartigem Ausblick über die Wasserfläche.

Die nächsten Tagesworkshops:

- **15. Oktober 2022**
- **5. November 2022**
- **3. Dezember 2022**

jeweils von 10 – 15 Uhr.

Weitere Informationen auf
www.keep-on-cooling.com

➜ Hochzeiten (oben) und festliche Anlässe aller Art – allen voran der Neufelder Stadtball – zählen zu den Highlights im Portfolio des Neufeldersee Hotel und Restaurants, das bei seinen Gästen u. a. mit einer traumhaften Seekulisse punktet.

Ebenfurth DIE APOTHEKE Ebenfurth
Alles dreht sich um Ihre Gesundheit!
Mag. Beate Haage-Löwe,
Hauptstraße 13, 2490 Ebenfurth
Telefon: 02624 /54045, Fax: 02624 /5404516
office@dieapotheke.co.at • www.dieapotheke.co.at
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8:00h bis 12:30h,
15:00h bis 18:30h
Sa 8:00h bis 12:00h
Beratung ist uns wichtig!

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

GEMEINSAM.SICHER im Burgenland

GEMEINSAM.SICHER durch ZIVILCOURAGE

Jeder von uns trägt Verantwortung dafür, dass das Zusammenleben in unserer Gesellschaft friedlich und zivilisiert verläuft. So sind wir alle von Gesetz wegen verpflichtet, bei einer Straftat im Rahmen unserer Möglichkeiten einzugreifen. Deshalb ist auch jeder gefordert, selbst als Helfer und Zeuge aktiv zu werden.

Jeder kann helfen!

Nicht wegschauen, sondern etwas tun!
Selbst etwas tun …
… gegen Gewalt
… gegen Vandalismus
… gegen Belästigung
… gegen Diebstahl
… gegen Misshandlung
… gegen Diskriminierung
… gegen Cybermobbing…

Foto: Pixabay

Zivilcouragen zeigen, ohne selbst den Helden zu spielen:

1. **Helfen Sie, aber bringen Sie sich nicht in Gefahr**
2. **Rufen Sie die Polizei unter 133 oder 112**
3. **Bitten Sie andere um Mithilfe**
4. **Prägen Sie sich Tätermerkmale ein**
5. **Kümmern Sie Sich um Opfer**
6. **Sagen Sie als Zeuge aus**

Schützen Sie ideelle Werte und Normen, die das Miteinander unserer Gesellschaft bilden!

Hinsehen, Handeln, Helfen –
jeder kann sich im Ernstfall für andere einsetzen, statt wegzuschauen.

Ihr GEMEINSAM.SICHER – Team
Ihre Polizei – immer für Sie da!

AMV kommt wieder in Schwung

➜ *Der Arbeitermusikverein Neufeld sorgte auch heuer wieder für die musikalische Begleitung des traditionellen Bauernmarkts.*

Nach der durch Corona bedingten Zwangspause kommt der AMV langsam, aber sicher wieder in Schwung. Da nun jeden Montag wieder ein geregelter Probenbetrieb möglich ist, können wir auch wieder über den einen oder anderen Auftritt im heurigen Jahr berichten. Den ersten „Gehversuch“ machten wir mit unserem „Picknick im Park“ am 28. Mai. Am 1. Juli spielten wir gemeinsam mit Mitgliedern des Musikvereins Zillingdorf-Eggendorf anlässlich der Pensionierung von Dir.in Karin Aigner, der Leiterin der Musikschule, vor der Kirche in Ebenfurth. Auch beim Bauernmarkt am 15. August war der AMV wieder mit dabei. Eine Grätzelspielerei am 26. August beim „Tisch der 1000 Wahrheiten“ im Nussdorf und der Frühschoppen am 11. September anlässlich des Scheunenfests beim Gemeindewirt in Ebenfurth rundeten die Auftritte des AMV ab.

Daneben gab es auch Aktivitäten im Stillen. So konnten unsere Jugendreferentinnen am 25. August im Rahmen der Neufelder Sommerschule die Kinder bei uns im Musikheim begrüßen. Mit viel Freude wurde da musiziert. Unser Bläserensemble umrahmte am 2. September musikalisch den Neufelder-Abend, bei dem auch zwei Mitglieder des AMV geehrt wurden.

Langsam aber sicher geht es also wieder aufwärts im Verein. Dank unserer jungen Musikerinnen und Musiker, die uns seit heuer verstärken, aber auch dank der Musiker anderer Vereine, die uns immer unterstützen wenn Not am Mann oder der Frau ist, macht das Musizieren beim AMV Neufeld wieder Spaß.

Gerhard BARCZA

➜ *Sommerschule des AMV Neufeld*

SPÖ-Familienfest

Nachdem am 1. Mai 2022, dem ursprünglichen Termin des Familienfests, der Wettergott nicht mitspielte, versprach Bürgermeister und Stadtparteiobmann Michael Lampel, dass dieses bei Jung und Alt beliebte Fest nachgetragen wird. Dies geschah nun am 17. September. Zwar war das Wetter doch eher kühl, aber es regnete nicht, sodass die Kids sich bei zahlreichen Attraktionen auf dem Neufelder Sportplatz so richtig austoben konnten, während die Erwachsenen die kulinarischen Köstlichkeiten, die das SPÖ-Team rund um Bgm. Lampel vorbereitet hatte, so richtig genießen konnten. Von Grillwürstel über Koteletts, Pommes, Schnitzelsemmel bis hin zu Kaffee, Kuchen, ja sogar Eisspezialitäten und Zuckerwatte wurden angeboten. Die Terrasse der Sportanlage war gut gefüllt, den Kindern und auch den Erwachsenen gefiel es, sodass die engagierten Veranstalter ein positives Resümee ziehen konnten! ◆

➜ *Spielefest der SPÖ Neufeld am Sportplatz*

Schutzengelapotheke
Neufeld
Mag Schweifer KG
Gegr. 1894

SIE,
IHRE
GESUNDHEIT
UND
IHR
WOHLBEFINDEN
SIND UNS
WICHTIG

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA

2491 Neufeld an der Leitha,
Hauptstraße 34

COBRA WERBUNG

★ Plakatdruck ★ Flock & Flex ★ Stick
★ Werbeplanen ★ Rollups ★ Offsetdruck
★ XL-Printing ★ Textildruck ★ Werbemittel
★ Schilder ★ Digitaldruck ★ Folienschnitte

www.cobra-werbung.at
eindruck aus dem Burgenland...
IHR LOKALER DRUCKPARTNER AUS NEUFELD

Gefragt / gesagt: Wir leben in Neufeld

Kurzinterviews mit Zuwanderern und Neufelderinnen bzw. Neufeldern, die mit Zuwanderern zu tun haben.

➜ ***David Wilfing***

Wie und wann bist du mit dem Thema „Zuwanderung“ konfrontiert worden?

Bereits im Kindergarten hatte ich Freunde und Freundinnen, die zugewandert waren oder deren Eltern zugewandert waren. Dieser Aspekt war mir damals natürlich nicht bewusst und ich war damit erst später aktiv konfrontiert. Das zeigte mir aber, dass „Zuwanderung“ kein „Merkmal“ ist, das entscheidend dafür sein sollte, ob man jemanden mag oder nicht.

Welche Erfahrung hast du mit Zugewanderten gemacht?

Die Erfahrungen, die ich mit Zugewanderten machen durfte, decken sich mit denen, die ich mit nicht zugewanderten Personen machte. Es gibt Menschen, mit denen ich mich sehr gut verstehe und die ich sehr schätze – es gibt aber auch Personen, mit denen „die Chemie“ nicht so passt. Der Aspekt der Zuwanderung spielt hierbei für mich keine Rolle.

Wie empfindest du die „offizielle“ politische Behandlung des Themas Integration?

Das Thema „Integration“ wird in der Politik weniger von Inhalten und ernstzunehmenden Vorschlägen, sondern überwiegend von Emotionen dominiert. Mein Eindruck ist, dass es dabei wenig bis kaum um Lösungen für brennende Fragen und Probleme geht. Aktive Verantwortung für erfolgreiche Integrationsprozesse scheint es meiner Ansicht nach in der aktuellen politischen Situation kaum zu geben.

Was beutet „Zuhausesein“ für dich?

Zuhause ist dort, wo nette Menschen sind, mit denen ich gerne Zeit verbringe, die mit mir Gedanken austauschen und mit denen ich offen kommunizieren kann. Dort, wo ich zuhause bin, fühle ich mich wohl – und dort wo ich mich wohlfühle, bin ich zuhause. Allen voran betrifft das die Familie, aber auch gute Freundinnen und Freunde.

➜ ***Natalia Kozak***

Wie bist du nach Neufeld gekommen? Was machst du jetzt?

Ich bin mit meinen Töchtern Valeria und Anna im März 2022 nach Neufeld gekommen. Wir sind vor dem Krieg in der Ukraine geflüchtet. Jetzt besuche ich einen Deutschkurs im Kulturzentrum. Valeria geht in die Schule und Anna besucht einen Kurs in Wien.

Welche Erfahrungen hast du mit den „Einheimischen“ gemacht?

Ich habe schon viele nette und hilfsbereite Menschen kennengelernt, leider gibt es aber auch ein paar andere.

Was beutet „Zuhausesein“ für dich?

Wenn meine Familie bei mir ist, bin ich zuhause. Die Sprache ist natürlich wichtig, um neue Freunde zu finden. Deshalb lerne ich fleißig Deutsch.

Wie gefällt es dir in Neufeld? Möchtest du hier bleiben?

Ich möchte auf jeden Fall hier bleiben solange Krieg in der Ukraine ist. Es gefällt mir sehr gut hier und das Wichtigste ist, dass meine Kinder und ich hier sicher sind und keine Angst vor Raketen und Bomben haben müssen.

Anzeige

Selfstorage Lagerabteile

Praktische Selfstorage Lagerabteile – jetzt auch in Neufeld / Steinbrunn Neue Siedlung!

Einwintern? Einsommern? Selten verwendete Gegenstände? Wertvoll oder im Weg? Egal! StorageSpace hat die Lösung in Form von unterschiedlich großen Lagerabteilen für z. B. Winterreifen, Skiausrüstung, Fahrräder, Weihnachts-Deko, Sonnenliegen, Kinderspielzeug, Campingausrüstung, Gartenmöbel, Übersiedlungsgut, Buchhaltung etc.

StorageSpace
KAROLYI
Betriebs-GmbH
Industriegelände 1
2491 Steinbrunn
Neue Siedlung
T +43 664 664 48 11
office@storagespace.at
www.StorageSpace.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus · LE 14-20 · Land Burgenland · nordburgenland plus

Aktive ÖVP-Ortsgruppe Neufeld

Im Sommer konnten von der Volkspartei wieder einige Veranstaltungen durchgeführt werden, nachdem dies in den letzten Jahren aufgrund der leidigen Pandemie nicht möglich war.

Bauernmarkt: Die ÖVP war am 15. August mit einem eigenen Stand vertreten. Unser Bezirksparteiobmann und Abgeordneter zum Nationalrat, Christoph Zarits, hat uns aus diesem Anlass auch besucht.

Sturmverkostung: Am 28. August wurde beim Heurigen Fink ein Frühschoppen mit Verkostung des frischen Sturms durchgeführt, der 2019 erstmalig stattfand und auch heuer großen Anklang fand.

Hotterwanderung: Die traditionelle Hotterwanderung der ÖVP wurde am 11. September wieder ins Leben gerufen. Zahlreiche Wanderlustige fanden sich vor dem GH Luzija ein, um die Strecke in Angriff zu nehmen.

Weiters möchte ich noch einen kurzen Ausblick auf unsere Veranstaltungen im letzten Quartal des heurigen Jahres geben:

31. Oktober: „Kürbisschnitzen“ im Heurigenlokal Fink

17. Dezember: „Das Christkind kommt“ zum Alois Hermann-Platz

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien einen ruhigen und besinnlichen Herbst.

Stadtrat Mag. Peter Georg Fink (Stadtparteiobmann)

→ Hotterwanderung (o. li.), Sturmverkostung (o. re.) und Bauernmarkt (o.)

Der in Neufeld ansäßige **FIRST PANNONIAN WHISKY CLUB** freut sich über ein sehr gelungenes Whiskytasting, das am 3. September rund 70 genussfähige Menschen ins Clublokal, die Schmankerlwelt Pinter in Hornstein, lockte. Es wurden 16 verschiedene Whiskys aus Schottland sowie Nord- und Mitteleuropa kredenzt, dazu ein kulinarisch hochstehendes Buffet angeboten. Musikalisch begleitete Tom Torda, Pipe Major der Caledonian Pipes & Drums Burgenland aus Steinbrunn, die Veranstaltung. Und auch die Kultur kam nicht zu kurz, fand sich doch die Robert Burns Society Austria mit einem eigenen Stand ein. Wer nächstes Mal dabei sein möchte: **SAVE THE DATE: 25. MÄRZ 2023.** Infos/Anmeldung bei Obmann Manfred Murczek unter murczek@speed.at

Top-Spirituosen verkosten und – auch online – kaufen

Whisky4You

Ihr Händler aus Neufeld

Daniel Ambrus – rechts in der Bildmitte – ermöglicht es allen Liebhabern hochwertiger Whiskys und Rums, eine sehr beachtliche Range an Premium-Spirituosen bequem von zu Hause aus zu erwerben. Nach Vereinbarung können auch kommentierte Verkostungen gebucht werden. Der Online-Händler aus Neufeld freut sich auf Ihren Besuch vor Ort oder im Web-Shop auf

www.whisky4you.eu

Unter dem Motto **„Gemeinsam schaffen wir mehr"** freuen sich die Initiatorinnen auf Sponsoren- und Kooperationsanfragen: feelagain Make Up und Fotografie Catharina Flieger Mobil: +43 664/ 107 79 51

Werden Sie mit Ihrer Spende Herzenshelfer:in!
Die „feel again"-Kurse sind kostenfrei. Damit diese Wohlfühlvormittage noch viele an Krebs erkrankte Mädchen und Frauen besuchen können, ist das Projekt auf Ihre Unterstützung angewiesen. Spenden auch Sie!
Spendenkonto: Feel Again
Bank: Raiffeisen Burgenland
IBAN: AT3833 0000000 1245505
BIC: RLBBAT2EXXX

➜ *Birgit Machtinger (rechts oben, links) mit Catharina Flieger (rechts oben, rechts) und zwei Teilnehmerinnen (Fotos links)*

feel again – wieder Wohlfühlen

Krebserkrankungen im eigenen Freundes- und Familienkreis haben Catharina Flieger (Make Up Artist) und Birgit Machtinger (Berufsfotografin) zum Anlass genommen, ihr Herzensprojekt „feel again" im September 2018 zu starten. Beide haben schon zuvor an ähnlichen Projekten gearbeitet.

Seitdem fanden zahlreiche Kurse im Burgenland, in Wien, Niederösterreich und in der Steiermark statt. Zusätzlich werden Online-Workshops angeboten. Mehr als 150 an Krebs erkrankte Mädchen und Frauen wurden bereits begleitet und mit einem der „feel again"-Wohlfühlvormittage unterstützt.

Kleine Taten, große Wirkung

Frauen, die mit Krebs konfrontiert sind, befinden sich während und nach einer Chemotherapie nicht nur psychisch in einer besonders belastenden Situation. Es zeigen sich auch äußerliche Folgeerscheinungen, wie Hautveränderungen oder der Verlust der Wimpern und Augenbrauen. Eine Krebserkrankung verändert auch die eigene Körperwahrnehmung und das seelische Wohlbefinden. Wunsch und Ziel der Initiatorinnen ist, dass betroffene Frauen einen Tag lang ihre Sorgen vergessen. Gleichzeitig wollen sie sie dabei unterstützen, ihr Selbstbewusstsein zu stärken und dadurch ihre Lebensqualität zu verbessern.

Catharina Flieger: „Einmal bekamen wir eine liebe Nachricht von der Tochter einer Teilnehmerin. Sie schrieb uns, dass ihre Mutter voller Freude nach unserem Kurs nach Hause gekommen ist und zu ihr gesagt hat ‚Schau mal, wie schön ich bin'. Das zeigt uns, dass wir alles richtig machen."

„Unser Herzenswunsch ist es, den Frauen zu zeigen, welche Schönheit in ihnen steckt und ihnen eine angenehme Zeit zu schenken – das erfüllt uns mit großer Dankbarkeit", ergänzt Birgit Machtinger.

Der rund dreistündige Workshop mit anschließendem Fotoshooting ist zudem eine tolle Plattform für den Austausch mit anderen Betroffenen, bei dem auch schon innige Freundschaften entstanden sind. Es geht dabei um ein sorgloses Miteinander – um den Austausch auf Augenhöhe.

Make up-Tipps und ein besonderes Portrait

Catharina Flieger sorgt für das besondere Strahlen dieser Frauen. Sie zeigt ihnen mit zahlreichen Tipps und Tricks, wie sie sich im Alltag ohne großen Aufwand schminken können.

Das Besondere an diesen Treffen ist auch das Portrait-Fotoshooting im Anschluss an das dreistündige Make up-Coaching. Die einfühlsame Fotografin Birgit Machtinger hält die wundervollen „feel again"-Momente mit ihrer Kamera fest. So erhält jede Teilnehmerin ein Portrait mit ihrem persönlichen Kraftspruch, der sie durch die schwere Zeit begleitet und Hoffnung schenkt.

Anmeldungen und Termine
www.feelagain.at
www.facebook.com/feelagain2018
mail@feelagain.at

STATISTIK AUSTRIA
Die Informationsmanager

AES
Adult Education Survey

AES – Wie lernen Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **AES-Erhebung teil,** in Österreich startet AES im Oktober 2022. **AES** steht für ***A**dult **E**ducation **S**urvey* und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Uns interessiert: Haben die Menschen Österreich im letzten Jahr etwas Neues gelernt? Das kann beruflich oder privat gewesen sein. Dabei ist es egal, ob das über eine App am Handy, in einem Kurs vor Ort oder online, mit einem Online-Video oder im Freundeskreis war. Die AES-Erhebung erfasst diese Bildungsaktivitäten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

1 Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.

2 Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.

3

Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Befragten **10 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** oder der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/aes
aes@statistik.gv.at

SCHAU REIN!
www.neufeld-leitha.at

ZIVILSCHUTZ
Burgenland

7000 Eisenstadt, Hartlsteig 2
Tel.: 02682/63620
E-mail: office@bzsv.at

Aktueller Sicherheitstipp: Sichere Waldarbeit

„Waldarbeiter von Baum getötet“ oder “Bei Waldarbeit getötet“ lauteten in letzter Zeit immer wieder Zeitungsmeldungen. Durch die Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung jedoch kann die Waldarbeit sicherer und mit weniger Gefahren erledigt werden und trägt somit wesentlich zur Arbeitssicherheit bei. Leider wird bei der Holzernte und bei Motorsägenarbeiten die erforderliche Schutzausrüstung viel zu wenig getragen. Diese kann zwar einen Unfall im Entstehen nicht verhüten, jedoch die Unfallfolgen (Verletzungen) drastisch minimieren bzw. überhaupt verhindern (ein Schutzhelm kann das Herabfallen eines Astes nicht beeinflussen, sehr wohl jedoch eine schwere Kopfverletzung).

Die wichtigsten persönlichen Teile der Schutzausrüstung:

- Waldarbeiterschutzhelm mit Gesichtsgitter und Gehörschutzschalen
- anliegende Arbeitsbluse mit Signalfarben
- Arbeitshandschuhe aus Leder .
- Arbeitshose (Latzhose) mit Schnittschutzeinlagen
- Schutzschuhwerk (schafthoher Lederschuh mit Profilsohle und Zehenschutzkappe bzw. Forstgummistiefel mit Profilsohle, Schnittschutzeinlagen und Zehenschutzkappe)

Ein ordentlich instandgesetztes und der Arbeit angepasstes Werkzeug erleichtert die Arbeit, erhöht die Leistung und mindert die Unfallgefahr.

Das Erlernen der richtigen Arbeitstechniken beim Fällen, Entasten, Aufarbeiten von schiefstehenden oder entwurzelten Bäumen trägt gleichfalls zur sicheren und unfallfreien Arbeit bei.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Sozialversicherungsanstalt der Bauern - Sicherheitsberatung.

Zivilschutzverband Burgenland
Foto: KFV / APA / © Nachtschatt

Eisenstadt, im September 2022

Die drei Schach-„Musketiere“

Schach-Landesmeisterschaften

An der offenen Schachlandesmeisterschaft in Oberwart, die am 6.+7. sowie am 13.+14. August stattfand, nahmen 34 Teilnehmer – darunter mit Nikolaus Wallinger, Moritz Weixler und Alexander Krakowauch drei talentierte Jugendliche des Schachklubs Neufeld / Steinbrunn – teil.

Nikolaus Wallinger, mit erst 11 Jahren eines der größten Talente beim Verein, ließ bei diesem Turnier so manchen Routinier alt aussehen. Mit enormer Willens-, Nerven- und Ausdauerstärke ausgestattet, bezwang er Elo-stärkere Spieler. Mit 4,5 Punkten von 7 Partien erreichte er den ausgezeichneten 8 Rang!

Moritz Weixler spielte herausragend, hervorzuheben die Partie gegen einen 450 Elo-stärkeren Gegner, die er mit einer schönen Kombination gewann. Bei diesem Turnier gewann er 128 Elo! Mit 3,5 Punkte aus 7 Partien erreichte er den 13 Platz.

Alexander Krakow spielte bei diesem Turnier sensationell und konnte durch je zwei Siege und Remis gegen weitaus stärkere Gegner 120 Elo dazugewinnen. Mit 3,0 Punkten aus 7 Partien erreichte er den 20. Rang.

→ Talente des SK Neufeld / Steinbrunn Nikolaus Wallinger (ob.), Moritz Weixler (ob. re.), Alexander Krakow (re.)

Bei den am 2. September im Kulturzentrum Neufeld stattgefundenen Ehrungen wurden unsere drei talentierten Jugendlichen für besondere Leistungen auf nationaler bzw. Landesebene geehrt.

Jugend-WM Batumi / Georgien

Bei der Jugend Weltmeisterschaft U8 – U12 von 16. – 27. September in Batumi (Georgien) nimmt mit Nikolaus Wallinger im U12 Bewerb erstmals ein Jugendlicher des Schachklubs Neufeld / Steinbrunn an diesem für Jugendliche größten Turnier teil. Alles Gute und viel Erfolg. ◆

Junger Neufelder bei LA-EM

Riesenerfolg für den erst 20-jährigen Neufelder Niklas Strohmayer-Dangl. Der Leichtathlet qualifizierte sich über 400 m Hürden für die Europameisterschaft, die im August d. J. in München stattfand und legte dort – inmitten der Weltelite – eine gelungene Talentprobe ab, auch, wenn es für den Einzug ins Halbfinale dann doch nicht reichte.

Im Interview mit einer Regionalzeitung meinte Strohmayer-Dangls Trainer Rolf Meixner: „Hätte er einen sehr guten Tag erwischt, wäre die Quali fürs Halbfinale drinnen gewesen. Es war natürlich als Newcomer sehr schwer, aber es war auch realisitisch.“

Nach dem EM-Vorlauf bleibt festzuhalten: Als Viertplatzierter gab Niklas in seinem Lauf eine sehr gute Figur ab. Mit einer Zeit von 51,21 Sekunden fehlten aber knapp sechs Zehntel auf die persönliche Bestzeit von 50,62 und rund vier Zehntel auf den Einzug ins Halbfinale.

Mit seiner Leistung hat es Niklas in die Top-30 Europas geschafft und wieder einige namhafte Athleten hinter sich gelassen. Und die nächsten sportlichen Ziele des jungen Neufelders stehen auch schon fest: „Ich möchte mich für die kommenden Weltmeisterschaften 2023 und für Olympia 2024 qualifizieren.“ ◆

Foto: niklasstrohmayer.com

STRABAG
TEAMS WORK.

STRABAG AG, Gildenweg 7, 2483 Ebreichsdorf
Tel. +43 2254 72231, ebreichsdorf@strabag.com

➜ *Die Calistenics-Anlage beim Neufelder Sportplatz wurde am 24. September eröffnet.*

Neue Calisthenics-Anlage eröffnet

Wer mit dem Begriff „Calisthenics“ nicht viel anzufangen weiß, befindet sich meist in guter Gesellschaft. Wenn man die Begriffserläuterung durchliest und sich die Fotos derartiger Anlagen ansieht, dann wird alles klar: „Calisthenics ist ein international gebräuchlicher Kulturbegriff, der Eigengewichtsübungen integriert. Dreh- und Angelpunkt der Szene sind sogenannte Calisthenics-Parks. Diese umfassen in der Regel Stangen verschiedener Höhe und Position, die Barren und Reck nachempfunden sind. Calisthenics umfassen das Repertoire des klassischen Geräteturnens und diverse akrobatische Übungen. Externe Gewichte und Zubehör werden selten verwendet.“ Es handelt sich also um eine Outdoor-Fitnessanlage – wieder so ein „neudeutscher Begriff“ –, die frei zugänglich ist und für Jung und Alt Übungsmöglichkeiten zur Steigerung der körperlichen Fitness bietet.

Neufelds Bürgermeister Michael Lampel: „Wie wichtig derartige Einrichtungen sein können, ist uns allen wohl erst in der Coronazeit so richtig bewusst geworden, als die Fitnesscenter, ebenso wie viele andere Einrichtungen, vom Lockdown betroffen waren. Wir hoffen zwar, dass wir uns weitere Lockdowns ersparen, die körperliche Ertüchtigung im Freien zu ermöglichen, ist aber nicht nur ein kurzer Trend, sondern sicherlich eine tolle Ergänzung des Sport- und Freizeitangebots unserer Stadtgemeinde. Die neue Anlage wurde am 24. September 2022 eröffnet und bietet, wie Vorturner der Ausrüsterfirma Barzflex eindrucksvoll bewiesen, viele Nutzungsmöglichkeiten.

Bitte nützen Sie diese Anlage zur körperlichen Ertüchtigung, als Treffpunkt sportlich Interessierter, aber bitte achten Sie darauf, dass diese Einrichtung schonend verwendet, nicht besprüht und vor allem von Vandalismusakten verschont bleibt! Sollte bei einem der Geräte etwas defekt sein, verständigen Sie bitte umgehend das Gemeindeamt“, so Bgm. Lampel abschließend.

◆

➜ *Bgm. Michael Lampel freut sich über das neue Freizeitangebot.*

Ein erfolgreicher Tennis-Sommer

Die Sommersaison 2022 neigt sich dem Ende zu. Rückblickend war es auf der sportlichen und geselligen Ebene ein erfolgreiches und schönes Jahr. Hervorzuheben ist, dass zwei Mannschaften des TC Neufeld in die Bundesliga aufgestiegen sind. Das Training und die Spielbegeisterung haben sich für die Sportler der beiden Mannschaften Herren 45+ und Herren 65+ also gelohnt.

Das gesellige Beisammensein kam in dieser Sommersaison nicht zu kurz. Das Auftaktfest im Juni mit Cleo Ruisz und Hans Hausl, das Familienfest im August mit Steirer Bua Gerry, ein Stand beim Neufelder Bauernmarkt ... tolle Feste und Erlebnisse. Durch diese Aktivitäten wurde auch die Vereinskasse aufgefüllt.

Das Turnier-Highlight für unseren Verein war wieder die Seentrophy 2022, die in der letzten Augustwoche stattfand. Dieses Event ist das größte Hobbyturnier Österreichs mit heuer rund 320 Nennungen.

Als Terminaussicht ist ein Stand am Adventmarkt beim Neufeldersee bekannt zu geben. Mit einem aufgestockten Trainerteam für Kinder und Jugendliche starten wir im Landessportzentrum VIVA in die Wintersaison. Für uns ist es wichtig, dass unsere Kinder, Jugendlichen und Mitglieder ihr Training auch im Winter weiter ausüben können.

Der TC Neufeld freut sich auf eine aktive Zeit und bedankt sich bei allen Mitgliedern und Sponsoren für den Zusammenhalt und die wertvolle Unterstützung. ◆

➜ ***Die Herren 45+ des TC Neufeld stiegen in die Bundesliga auf (oben);***

➜ ***TC-Stand beim Neufelder Bauernmarkt (rechts);***

➜ ***Im Sommer zählen die Kinderkurse zu den Höhepunkten des TC-Vereinslebens (links unten).***

Raiffeisen

➜ *oben: Clara Praunseis beim CSIO*** in Ebreichsdorf;*
➜ *rechts: Lea Sophie Stoll bei den Bgld. LM in Perchtoldsdorf*

Meisterehren für junge Reiterinnen

Sensationeller internationaler Erfolg beim CSIO *** in Ebreichsdorf vom 22. – 26. Juni für das Geschwisterpaar **Anna und Clara Praunseis** aus Neufeld.

Clara ging mit ihren beiden Pferden Zatino und Brazia insgesamt sechsmal in der Amateur Tour 1 an den Start und holte sich dreimal den Sieg. Einen 2. Platz und zwei 3. Plätze nahm sie ebenfalls mit nach Hause.

Anna ging mit ihrem Wallach Cash in der Amateur Tour 2 an den Start. Am Samstag siegten beide im 1,20 m-Bewerb; am Sonntag konnten sie im 1,25 m fehlerfrei bleiben und holten sich noch den 6. Platz.

Auch in der Dressur top

Lea Sophie Stoll konnte sich Mitte September im Dressurzentrum Perchtoldsdorf mit ihrer Stute Fidertanz's Lizzy K in beiden Teilbewerben der Bgld. Landesmeisterschaften Dressur den Sieg sichern und ist nun Junioren-Landesmeisterin.

Bei den Bundesmeisterschaften Dressur der ländlichen Reiter von 6. – 8. August in Ried am Riederberg holte sich Stoll im Teambewerb die Bronzemedaille. In der Einzelwertung konnte sie bei den R2/RD2-Reitern einen Sieg und einen 2. Platz einfahren und darf sich über den Vize-Bundesmeistertitel freuen.

Anfang Juli gewann **Mara Timothe Bauer** aus Neufeld auf Graf Bobby am Kiebitzhof in Baden den NÖ Landesmeister-Titel der ländlichen Reiter in der Dressur, und zwar gemeinsam mit der Mannschaft vom Mühlbachhof. ◆

➜ *rechts: Mara Timothe Bauer auf Graf Bobby*

ZUA OIDN HEX

Ausg'steckt
Donnerstag, Freitag von 16 – 22 Uhr
Samstag von 11 – 22 Uhr
Sonntag von 11 – 21 Uhr

2491 Neufeld/L., Hauptstraße 8
Tel. 0660 4400 622

➜ Stand Up Paddeln (links) und Windsurfen (oben) sind nach wie vor die Highlights am Neufelder See und auf der Halbinsel des Surf- und Freizeitclubs. Fotos: Surfschule Neufeld

Viel Action auf der Surfhalbinsel

Es war schön, dass wir heuer auf der Surfinsel einen Sommer ohne Corona-Einschränkungen erleben konnten. An den oft sonnigen und heißen Tagen gab es wieder eine große Nachfrage nach SUP-Boards. An windigen Tagen borgten sich viele Erwachsene Surf-Equipment aus, manche wollten unter Anleitung surfen lernen. Auch Kinder und Jugendliche zeigten zunehmendes Interesse am Surfsport und nahmen bei mäßigem Wind Surfstunden bei unseren Surf-Lehrerinnen und -Lehrern. Es wurden heuer auch einige Wing-Foils angeschafft, mit denen manche Mitglieder des Surfclubs schon recht geschickt über den See gleiten.

Sehr gut angenommen wurden im Rahmen des Ferienspiels auch die Angebote auf der Insel, besonders Stand Up Paddeln und auch Schnupperstunden beim Windsurfen. Am Schulschluss und am Schulbeginn verbrachten einige Klassen aus Wiener Neustadt mehrere Stunden auf der Surfinsel und paddelten unter Anleitung ihrer Lehrer über den See.

Das SUP-Turnier am 23. Juli war ein großer Erfolg. Es gab vier Gruppen: Frauen (4), Männer (12), Jugendliche (6), Kinder (6). Der Wettkampf fand bei zunehmend schönem Wetter statt, alle haben tapfer gekämpft und wurden mit Urkunden und schönen Preisen belohnt.

Wir waren auch wieder am Neufelder Bauernmarkt vertreten und servierten unseren Gästen alkoholfreie Insel-Cocktails. So mancher Gast interessierte sich für den Surf-Simulator, besonders Jugendliche und auch Kinder wollten diesen ausprobieren.

Wir sind mit der Saison zufrieden und hoffen, dass wir mit unserem Angebot auch nächstes Jahr wieder vielen Gästen Spaß und Freude am Stand Up Paddeln und Windsurfen vermitteln können.

◆

Die beiden Erwachsenenteams des ASV Neufeld dürfen sich über einen gelungenen Saisonstart freuen.

ASV: Viel Arbeit, viel Engagement

In den Sommermonaten ist auch in der meisterschaftsfreien Zeit viel Arbeit. Einerseits die Vorbereitung auf die kommende Meisterschaft und andererseits auch die Veranstaltungen, an denen der ASV Neufeld teilnimmt, wie z. B. beim Seefest und beim Bauernmarkt. Es erfordert viel Engagement, viel Eifer und viel Zeit von den Helferinnen und Helfern – und dafür ein besonders herzliches Dankeschön.

Es würde uns besonders freuen, neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Funktionärinnen und Funktionäre für den ASV Neufeld, einem der traditionsreichsten Fußballvereine des Burgenlandes, der im nächsten Jahr 100 Jahre alt wird, zu gewinnen. Die Herausforderungen an den Verein werden immer größer, auch die Energiekrise setzt dem Verein natürlich zu. Erwachsenentraining ist leider nur am Abend unter Flutlicht möglich. Die steigenden Kosten in der Erhaltung der Infrastruktur fordern von den Verantwortlichen des Vereins viel Geschick. Ohne den ehrenamtlichen Helfern, ohne der Unterstützung von Firmen und Privatpersonen würde dieser Verein mit Nachwuchsmannschaften von der U7 bis zur U13 sowie zwei Erwachsenenmannschaften, leider nicht mehr existieren.

Erfolgreicher Saisonstart

Daher ist es erfreulich, dass sich die Kampfmannschaft des ASV Neufeld sportlich wieder auf der Erfolgsschiene befindet. Trotz des jungen Teams ist es Spielertrainer Fatih Bas gelungen, in den ersten fünf Runden drei Siege einzufahren und in der Tabelle den 4. Zwischenrang (Stand zu Redaktionsschluss dieser *Neufelder Rundschau*) einzunehmen. In der Startaufstellung der Kampfmannschaft stehen meist bis zu neun Neufelder, wobei Neufeld nach wie vor als eine der wenigen Mannschaften des Burgenlandes ohne Legionäre spielt. Auch die U23 – etliche Spieler kommen aus der U16 – startete überaus positiv und liegt zurzeit sogar an der Tabellenspitze. Der im Sommer eingeschlagene Weg mit vielen jungen Neufeldern, gespickt mit einigen Routiniers, zeigt, dass die Teams auf einem guten Weg sind.

Herausforderung Nachwuchs

Während viele im Sommer den Urlaub genossen haben, gab es für die Nachwuchsleitung und die Trainer viel Arbeit, um eine entsprechende Planung der Trainings und der Meisterschaftsspiele zu erreichen, wobei auch die geänderten Regeln des ÖFB im Nachwuchsbereich sehr herausfordernd waren bzw. sind. So müssen z. B. die Jüngsten ihre Spiele im System 3 gegen 3 auf vier kleine Tore absolvieren. Dies ist natürlich für die Kinder eine große Umstellung und es verlangt den Vereinen, die bisher eine gute Nachwuchsarbeit mit vielen Kindern absolvierten, viel ab. Diese Umstellung erfordert zusätzliches Trainerpersonal, um den heutzutage gestellten Anforderungen gerecht zu werden. Aber auch diese Veränderungen wird der ASV Neufeld mit den Kindern gemeinsam bewältigen.

Im September starteten alle Nachwuchsteams in die Meisterschaften. Hier ist es besonders erfreulich, dass unsere U9 und U10-Kids als Sieger beim ersten Heimturnier der Saison vom Platz gingen. Wir gratulieren den Kindern und Trainern zu dieser tollen Leistung und wünschen allen Nachwuchs-kickern eine schöne, spannende und erfolgreiche Meisterschaft.

Mit sportlichen Grüßen
Bgm. Michael Lampel, Obmann ASV

STEINMETZMEISTER
JOSEF SCHULTER

STEINMETZ BETRIEB SCHULTER

Filiale Neufeld
Beratung & Verkauf Roland Erber
0664 / 88 163 647

Zentrale & Werk
2601 Sollenau, Industriestrasse 22
Tel.: 02628 / 61 215 Fax: 02628 / 63 088
E-Mail: erber@steinmetz-schulter.at

www.steinmetz-schulter.at

Sommer = Triathlon-Hochsaison

Nachdem bekanntlich Outdoor-Veranstaltungen am besten in der wärmeren Zeit durchgeführt werden, so ist diese Zeit auch für uns, den in Neufeld beheimateten Verein TRIm Team Austria, ziemlich dicht gedrängt mit Bewerben – bevor es dann fast schon wieder in die sogenannte OFF-Season geht.

Meisterlicher Nachwuchs

Wie auch schon in den letzten beiden Ausgaben der *Neufelder Rundschau* wollen wir euch wieder einen Einblick in unser Wettkampfgeschehen geben. So zeigte der Nachwuchs Ende Juni in Walchsee Top-Leistungen: **Raphael Schweiger** holte Gold im Aquathlon und Bronze mit der Aquathlon-Staffel Schüler A / Jugend; **Luisa Schweiger** sicherte sich Gold mit der Aquathlon-Staffel Schüler B/C; und **Naya Hajszan** gewann Bronze mit der Aquathlon-Staffel Schüler A / Jugend.

Im Juli schließlich wurde Raphael Schweiger in seiner Altersklasse Österreichischer Triathlon-Meister, während sich Luisa Schweiger mit der Bundeslandstaffel Gold sicherte und Naya Hajszaan mit einer Top-Leistung den 3. Platz belegte.

Langdistanz bei großer Hitze

Im Juli stand die erste Langdistanz (3,8 km schwimmen, 180 km radeln, 42 km laufen) in Österreich, wie jedes Jahr in Klagenfurt, auf dem Programm. TRIm Team Austria war mit drei Startern dabei, die bei Temperaturen um die 32°C alle Top-Zeiten ablieferten. Für Obmann Christoph Trully war es überhaupt die erste Langdistanz seiner Laufbahn. Die TRIm Team Austria-Zeiten: **Matthias Weingärtner** 10:22:47 Stunden; **Christoph Trully** 10:45:14 Stunden; **Christian Putz** 11:14:17 Stunden.

Beim Ende August, Anfang September stattgefundenen Austria Triathlon in Podersdorf am Neusiedler See sorgten die Hitzewelle und Dürre für eine Verlegung der Schwimmbewerbe vom See in die St. Martins Therme. TRIm Team Austria stand mit drei Teilnehmern am Start, die unterschiedliche Distanzen in Angriff nahmen. **Sebastian Pflaum** bewältigte die Ironman Langdistanz in einer Zeit von 13:30:52 Stunden, Christoph Trully die Halbdistanz in 4:41:55 Stunden und **Marco Casar** die Olympische Distanz in 2:25:56 Stunden.

➜ *Triathlon-Talente: Raphael Schweiger, Luisa Schweiger und Naya Hajszan (oben);*

➜ *TRIm Team Austria-Trio in Klagenfurt: Matthias Weingärtner, Christoph Trully und Christian Putz (rechts);*

➜ *Marco Casar beim Laufbewerb des Podersdorf Triathlons über die Olympische Distanz (links unten).*

Multisport-EM in München

Bei der Multisport-EM in München stellte das TRIm Team Austria ebenfalls einen Teilnehmer, diesfalls im Sprint-Triathlon. **Markus Rittenbacher** belegte bei dieser Elite-Veranstaltung mit einer Zeit von 1:09:46 Stunden Platz 33 unter 63 Startern der AKM 40 – 45.

Die angesprochenen Wettkämpfe stellen nur einen Teil jener Aktivitäten dar, die von unseren Mitgliedern in den vergangenen drei Monaten sportlich geleistet wurden. Mehr davon ist auf unserer FB-Seite zu finden:
www.facebook.com/trimteamaustria

CONTE BAU
Wir machen das.

CONTE BAU GmbH
www.conte-bau.at
Tel: +43 2624 20601

Zentrale
Hofgraben 25
2490 Ebenfurth

Baubüro
Wr. Neustädterstr. 24
2490 Ebenfurth

StorageSpace

Platz für mein Zeug

Self-Storage Lagerräume in deiner Nähe!

- MO-SO Zugang jeden Tag 6 - 22 Uhr mittels Zutrittscode
- Anlage videoüberwacht und alarmgesichert
- alle Zugänge sind barrierefrei
- Lagerabteile mit Zahlenschlössern
- m^2 Abteilgrößen 1 bis 22 m^2 Versicherungsschutz € 5.000,-
- P großer Kundenparkplatz mit Ladebereich

www.StorageSpace.at **02624/54330** **Steinbrunn Neue Siedlung - Industriegelände 1**